Bezugspreis vierteljährlich: in Münster zweimal täglich frei ins Haus gebracht 1 Mark 25 Pfg., — auswärts von der Post abgeholt 1 Mark 50 Pfg., durch den Briefträger gebracht überall, wo nur einmal im Tage Briefbestellung stattfindet, 1 Mk. 92 Pfg., in Orten mit zwei- und mehrmaliger Bestellung 2 Mk. 22 Pfg.

Fernspr.: Redaktion Nr. 264 u. 23, Geschäftsst. Nr. 23.

Münsterischer Anzeiger

Anzeigen: Der Raum für die Anzeigenspalte, 39 mm breit, 2,4 mm hoch, 25 Pfg.; bei Anzeigen aus dem Reg.-Bez. Münster 20 Pfg., aus der Stadt Münster 15 Pfg. (für Aktiengesellschaften usw., Vereine und Behörden 25 Pfg.).

Reklamen: Der Raum für die Reklamenspalte, 87 mm breit, 2,4 mm hoch, 1 Mk.

Gebühr für Beilagen wird nach Gewicht berechnet.

Zweite Ausgabe. 3. Blatt. Sonntag, 12. März 1911. 60. Jahrgang. Nr. 175.

Luftschiffahrt.

♂ **Die Notwendigkeit der Gründung von Flugplätzen.**

Die Zunahme der Bevölkerung Deutschlands zeigt sich hauptsächlich in überraschend starkem Wachstum der Großstädte. Die neuzeitlichen Verkehrsmittel haben es gestattet, daß sich Vorstädte und Kolonien in weitem Umkreise der Verkehrs-Mittelpunkte gebildet haben. Dieses Wachstum kann man am besten erkennen, wenn man sich mit der Bahn einer größeren Stadt nähert.

Nun ist mit einem Male in Gestalt der Flugmaschine ein neues Verkehrsmittel auf der Bildfläche des Weltverkehrs erschienen, welches für seine Entwicklung das Vorhandensein größerer freier Geländestrecken benötigt. Eine Großstadt, die tatsächlich mit der Zeit fortschreiten will, hat das dringende Bedürfnis nach einem größeren bequem zu erreichenden Flugplatz, um der jungen Industrie eine Übungsstätte zu bieten und den lernbegierigen Flugschülern das Feld ihrer ersten Betätigung zu schaffen. Für vollständig ausgebildete Flieger wird später die Großstadt auch noch kleinerer Ab- und Anflug-Plätze bedürfen, die sich in verschiedenen Stadtteilen (Parks, Spielplätze usw.) befinden können, in deren Nähe sich dann die Hangars, wie der Deutsche oft noch recht geschmallvoll die Schuppen benennt, ansiedeln dürften.

Diese größeren und kleineren Flächen sind aber in leicht zu erreichender Nähe der Großstädte nur noch sehr vereinzelt vorhanden. Deshalb ist es erforderlich, daß weitausschauende Stadtverwaltungen bei Zeiten Sorge tragen, solche Plätze sicher zustellen. Will eine Stadt die Flug-Industrie an ihr Weichbild fesseln, so ist die Schaffung des dazu gehörigen Flugplatzes eine conditio sine quanon. Eine Anzahl Städte vermag sich wohl eine Zeitlang mit den von der Heeres-Verwaltung zur Verfügung gestellten Exerzier-Plätzen zu behelfen. Bei der zu erwartenden Zunahme der Flieger wird es sich jedoch in einiger Zeit unvereinbar mit den eigentlichen Zwecken der Exerzierplätze erachten lassen, wenn diese den Fliegern zu Übungszwecken zur Verfügung bleiben. Die Heeres-Verwaltung wird sicherlich ihrerseits großes Interesse an der Schaffung von Flugplätzen bekunden, um den militärischen Fliegern des Armeekorps Stätten zur Ausbildung und Weiterbildung ihrer Flieger zu geben. Dieser Zustand ist beispielsweise zurzeit in Frankfurt a. M. bei dem Griesheimer Exerzierplatz eingetreten. Frankfurt ist im Begriff, einen großartigen Flugplatz zu gründen.

Leider fehlt an vielen Orten noch das richtige Verständnis für die außerordentlich zukunftsreiche Entwicklungs-Fähigkeit der Flugmaschinen. Die Kritiker sind meist rasch fertig mit ihrem Urteil und weisen auf die große Zahl der Unglücksfälle hin. Es läßt sich jedoch statistisch nachweisen, daß die Unfälle mit dem Fortschreiten der Technik ganz erheblich zurückgegangen sind. Während sich die Zunahme der Todesstürze in den 3 vergangenen Jahren durch die Zahlen 1, 6 und 31 ausdrücken läßt, verhält sich die Zahl der zurückgelegten Kilometer wie 1 zu 30 zu 100. Diese Zahlen geben deutlich und klar zu erkennen, wie sehr die Sicherheit und Zuverlässigkeit des Fluges trotz gewaltig gesteigerter Leistungen zugenommen hat.

Glücklicherweise berichten die Zeitungen nicht nur von Unfällen. Man kann fast täglich über neue Beweise des Fortschritts auf dem Gebiete des Flugwesens lesen. Eine Tatsache muß uns Deutsche jedoch bekümmern, nämlich die, daß die meisten Nachrichten über neue Errungenschaften der Flugtechnik aus Frankreich oder Amerika stammen. Nichtsdestoweniger wird ja aber auch bei uns in Deutschland emsig gearbeitet und namhafte Fortschritte sind wohl zu verzeichnen. Was jedoch die Entwicklung des Flugwesens bei uns tatsächlich aufhält, ist eben der Mangel an Flugplätzen.

Die Industrie folgt immer dem Bedürfnis. Das Bedürfnis kann aber erst eintreten, wenn die örtlichen Lebensbedingungen vorhanden sind. Ein Beispiel für die Entwicklung der Flugindustrie in Frankreich: Bei Maurice Farman sind zurzeit 300 Flugmaschinen in Auftrag gegeben; für diese hat Farman wiederum neben anderen Motoren 250 Motoren von der Gnome-Fabrik bestellt. Diese Fabrik begann vor 2 Jahren mit 60 Arbeitern, sie hat jetzt deren 1000. Weiter: Es gab in Frankreich im letzten Jahre gegen 300 Flieger. Nach den Bestellungen und sonstigen Anzeichen zu urteilen, werden im laufenden Jahre mindestens 4000 erstehen. Im Jahre 1912 wird in unserm Nachbarland die Zahl von 10 000 Fliegern überschritten werden. Über das, was dieser Umstand für unsere Landesverteidigung bedeutet, kann man nicht im Zweifel sein. Caveant consules. Man schaffe Flugplätze. In Frankreich ist die Zahl von 50 Flugplätzen bereits überschritten.

In der Tat dürfte die Gründung derartiger Plätze unter Mitwirkung der Städte etwa durch Terrain-Gesellschaften gar nicht schwierig sein. Das Bauland um solche Plätze gewinnt durch die Anlagen an Wert. Sind diese gar in einer Gegend gelegen, die als Ausflugsgegend so wie so schon Zuzug hat, so dürfte der tägliche Besuch der Übungen, Restaurations-Betrieb usw. bereits eine Einnahme-Quelle bieten. Dazu kommen Platzmiete für Flugzeugschuppen, Einnahmen aus großen Flugveranstaltungen und nicht zum wenigsten der Wertzuwachs des Terrains.

Durch die Gründung eines Flugplatzes wird einerseits ein kaufmännisches Unternehmen, anderseits vom ideellen Standpunkt aus eine Tat gefördert, die als eine patriotische bezeichnet werden kann. v. F.

Gerichtszeitung.

⊡ **Essen**, 9. März. Ein interessanter Prozeß wurde heute vor der hiesigen Strafkammer verhandelt. Zu verantworten hatte sich der Gastwirt Franz Sch. aus Essen-West, der des Diebstahls von Leuchtgas angeklagt ist. Seit einer Reihe von Jahren war den Kontrollbeamten der hiesigen städtischen Gasanstalt der geringe Gasverbrauch in den Restaurationsräumen des Angeklagten aufgefallen. Hierzu kam der auffällige Umstand, daß, sobald eine Revision der Gasuhr vorgenommen werden sollte, niemals der Schlüssel zum Keller zu erhalten war. Bald wurde diese bald jene Ausrede über den Verbleib des Schlüssels gebraucht. Am Abend des 23. Januar 1910 wurde nun ganz unerwartet eine Revision der Gasuhr vorgenommen, und dabei ergab sich folgendes: Die Uhr war herumgedreht. Das Zugangsrohr befand sich an der Stelle des Ausgangsrohrs. Damit war der geringe Gasverbauch erklärt: denn der an der Uhr angebrachte Regulator war zurückgelaufen. Auf diese Weise ist der städtischen Gasanstalt in den letzten Jahren eine enorme Menge Gas entwendet worden. Die Angelegenheit hat die Strafkammer schon einmal beschäftigt. Das Urteil lautete damals gegen den Wirt auf 5 Monate Gefängnis und gegen dessen Sohn, der der Beihilfe angeklagt war, auf zwei Wochen Gefängnis. Auf die Revision der Verurteilten hob das Reichsgericht das Urteil auf und verwies die Sache an die Strafkammer zurück mit der Begründung, daß eher Betrug als Diebstahl vorliegen könne. Das Gericht kam heute nach 4stündiger Verhandlung zu den früheren Feststellungen und dem selben Ergebnis, hielt den Tatbestand des Diebstahls für gegeben und verhängte die gleichen Strafen.

⊙ **Entschädigung für unschuldig verbüßte Strafe.**

Dem Reichsgericht ist unlängst die Frage vorgelegt worden, ob von dem verlorenen, durch den Fiskus zu ersetzenden Arbeitsverdienst der unschuldig Verurteilten die Beträge abzuziehen sind, die sie in der Freiheit für ihren Unterhalt (vielleicht auch für ihre Vergnügungen?) ausgegeben haben würden, oder ob Abzüge nur in der Höhe des in der Strafanstalt genossenen Unterhalts zu machen sind. Es handelt sich hier um folgenden Sachverhalt: Während seiner Militärdienstzeit ist der Dragoner X. des 3. Badischen Dragonerregiments „Prinz Karl" wegen Fahnenflucht dreimal mit mehreren Monaten Gefängnis bestraft worden. Seine Militärdienstzeit hat sich deshalb um etwa 2 Jahre verlängert. Durch Wiederaufnahmeverfahren ist X. freigesprochen worden, weil er sich zur Zeit der Straftaten stets in krankhafter Störung der Geistestätigkeit befunden hatte und schließlich auch unheilbarer Geisteskrankheit verfallen ist. Der für ihn als Pfleger bestellte Kantinenwirt H. macht jetzt Ansprüche gegen den Reichsmilitärfiskus auf Grund des Gesetzes vom 20. Mai 1898 betreffend die Entschädigung der im Wiederaufnahmeverfahren Freigesprochenen geltend. Dort ist bestimmt, daß der den unschuldig Verurteilten entgangene Vermögensschaden zu ersetzen ist. Eine Art der Berechnung ist jedoch nicht angegeben. Der beklagte Fiskus berechnet den Schaden so, daß von dem Verdienst der 600 verloren gegangenen Arbeitstage der Betrag des Unterhalts abzuziehen sei, den der X. in der Freiheit aufgewendet haben würde. Demgegenüber vertritt der Kläger den Standpunkt, daß nur Vorteile abzuziehen seien, die dem X. in der Gefängnishaft wirklich gewährt wurden, also die Ausgaben für Wasser, Brot und Suppen. Das Landgericht Berlin verurteilte den beklagten Fiskus zur Zahlung von 600 Mark. Dagegen ist das Kammergericht zu Berlin der Ansicht des Klägers beigetreten und hat dem X. weitere 437 Mark zugesprochen. Das Kammergericht erklärt, daß die Berechnung des beklagten Fiskus nicht richtig ist, denn wenn der X. in seinem freien Leben größere Ausgaben gemacht hätte, so würde er auch größere Werte erhalten, größere Annehmlichkeiten gehabt haben. Deshalb können ihm auch nur die Vorteile angerechnet werden, die er in der Strafanstalt wirklich erhalten hat. Das Reichsgericht hat die Revision des Fiskus zurückgewiesen und ausgeführt, daß die Anschauung des Kammergerichts richtig ist.

J. K. **Hinauslehnen des Armes aus dem Zugfenster.**

Alle Warnungen und Verbote der Bahn, aus einem fahrenden Zuge sich zum Fenster hinauszulehnen, verhindern nicht Unfälle. In der Regel liegt Mitverschulden des Verletzten vor, so daß ihn selbst ein Teil des Schadens trifft. Wie sehr auch dann, wenn ein Betriebsunfall zweifellos vorliegt, dennoch Vorsicht geboten ist, erweist ein Prozeß, der das Reichsgericht kürzlich beschäftigte. Der Kläger hatte den Arm angeblich mehr oder minder zum Fenster hinausgelegt. Als ein anderer Zug vorbeifuhr, wurde der Arm des Klägers durch irgend einen Gegenstand getroffen und er selbst schwer verletzt. Das Landgericht Düsseldorf verurteilte, das Oberlandesgericht Düsseldorf wies die Klage wegen eigenen Verschuldens des Klägers zum Teil ab. Das Reichsgericht hob das Urteil auf, verurteilte den Eisenbahnfiskus zu vollem Schadenersatz. Aus den Gründen: Ein Betriebsunfall liegt zweifellos vor. Die Gefahr derartiger Ereignisse gehört zur Betriebsgefahr und ist vom Beklagten zu tragen. Das Berufungsgericht meint indes, es sei schon sehr unvorsichtig gewesen, wenn der Kläger den Arm nur auf den inneren Fensterrand aufgelegt hätte. Zweifellos habe er aber, was höchst fahrlässig, gefährlich auch verboten war, den Arm „mehr oder minder weit ins Freie hinausgelehnt"; denn der vorbeisausende Gegenstand hätte sonst, wenn der Kläger den Arm nur innerhalb des Wagens gehalten hätte, deutliche Spuren am Fensterrand und am äußeren Wagenrand hinterlassen. Diese Ausführungen sind unzutreffend. Bedenklich ist zunächst schon, ein bloßes Auflegen des Armes auf den inneren Fensterrand für Fahrlässigkeit zu erklären. Würde aber auch der Kläger den Arm mehr oder minder weit ins Freie hinausgelehnt haben, so würde allerdings Wagenrand und Fenster beschädigt worden sein, wenn ein Gegenstand aus dem anderen Zuge herausgehalten worden wäre, der aller Wahrscheinlichkeit nach den Wagen geschrammt hätte. Allein es ist auch möglich, daß ein Gegenstand auf das Abteil des Klägers geworfen worden ist; dann konnte er den Arm direkt aus der Wurfrichtung her treffen, ohne jede Berührung mit dem Wagen, ja sogar, wenn der Kläger den Arm im Innern des Wagens gehalten hätte. Eine Aufklärung ist nicht möglich gewesen; deshalb könnte auch ein Mitverschulden des Klägers nicht angenommen werden. Die Verurteilung des Beklagten zu vollem Schadenersatz war aus diesem Grunde gerechtfertigt. (Urteil des Reichsgerichts IV 627/09.).

Handel und Industrie.

Telegraphischer Bericht der Berliner Kursbörse.

Kassabörse.

	10./3.	11./3.		10./3.	11./3.
Wechsel Amst. k.	000,00	169 30	Span. äuss. Sch.	00,00	00,00
" Belg. Pl. k.	80.70	80.70	Ung. Goldrente	93,90	93,80
Check London	204 65	204,7	Schatzscheine	100,30	100,30
" Paris	80 88	80 93	Sächs. Rente	83,80	83,80
Wechs. Wien	85.15	85 13	Rh.-W. Rentenbr.	100,90	100,80
" Ital. Pl. k.	81.00	81,95	"	91,40	91,40
Russ. Noten	216.25	216 40	Rhein. XX-XXI	100,60	100,70
Privatdiskont	3¼	3¼	do. XXII-XXIII	96,75	96,25
Reichsanl. kon.	94 50	94 50	" III-VII. X.		
"	84 60	84 60	" XII-XVII.XXIV-		
" Pr. Konsol kon.	94.50	94,50	" XXVII. XXIX	91,60	91,60
"	84.50	84.50	" XXVIII 16	91,60	91,60
Bayer. Handelsb.			" XVIII	88,30	88,30
Pfdb. unk. 1912	100 50	100,50	" IX, XI, XIV	86,20	86,20
Berl. H. P. abg.	97.10	97,10	W. Prov.-Anl. III		
do.	90,00	90,00	unk. b. 1909	100,70	100,70
Rh.-Westf. B.-Pf.			do.IV " u. V 1915	101,50	101,50
X, unk. 10	99,00	99,00	do. IV 09	97,10	97,10
Westd. Bd.-Cr.-Pf.			do. II, III, IV	91,60	91,60
VI unk. 10	100.20	100,20	do. IV. VIII,		
do. III unk. 05	90,80	90,80	X (1915)	91,70	91,00
Preuss. Centr. Bd.			do. II	84,50	84,50
von 1899	99,60	99,60	Dortm. St.-Anl.	100,20	100,00
do. 99 unk. 09	99 60	99,60	Münster. Stadt-		
" 86, 89	90,40	90,40	Anleihe	00,00	00,00
" 94, 96 unk. 06	90,00	90,00	Westf.Pfdbr. 3½%	91,30	91,10
" 1904 unk. 13	90,60	90,50	" 4%	100,40	100,30
Pr. Pfdbr. Br. 25			Köln-Mind.Pl.-Al.	137,40	137,50
unk. 14	99,30	99,30	Ostafr. Zolloblig.	94,00	94,50
do. 27 unk. 15	99,60	99,60	Barmer Bankv.	124,50	124,70
do. 28 unk. 1917	100,00	100,00	B.-M. Bk. Elbf.	162,50	162,60
do. 29 unk. 1909	100,00	100,00	Berl. Handelsges.	174,25	174,40
do. 30, 31 unk. 20	100,50	100,50	Komm. & Diskb.	117,00	117,25
do. 26 unk. 14	93,40	93,50	Deutsche Bank	270,00	269,90
do. 24 unk. 1912	91,40	91,40	Diskonto-Komm.	198,40	198,50
Pr. Com. Obl. II			Dresdener Bank	165,20	165,10
unk. 10	000,00	100,75	Essener Bankv.	137,80	138,00
do. VI unk. VII			Ess. Kreditanst.	164,25	164,25
unk. 17	100,75	100,30	Mittelrh. Bank	120,50	120,50
do. VIII unk. 18	101,00	108,00	Niederd. Bank	0,00	0,00
do. IX unk. 20	101,30	108,00	Osnabr. Bank	139,50	139,50
Argt. Gd. A. inn.	000,00	000,00	Rheinische Bank	117,75	117,75
Italien. Rente	000,00	000,00	Rh. Diskont.-Ges.	129,75	129,75
Rumänien 1889	92,80	92,90	Schaaffh. Bv. alte	143,75	143,60
Rumänien 1898	91,90	00,00			

Nachbörse.

Österr. Kredit	212,30	212,50	Annatolier 60%	000,00	000,00
Berl. Handelsges.	174,25	174,30	Baltimore & Ohio	103,65	103,65
Commerz-Disk.-B.	117,15	117,15	Kanada Pacific	217,30	218,25
Darmst. Bank	131,25	131,00	Orientbahn	156,15	156,15
Deutsche Bank	270,15	270,15	Gotthardtbahn	000,00	000,00
Disk. Kommandit	198,25	198,30	Ital. Meridionalb.	134,25	134,30
Dresdener Bank	165,15	165,00	do. Mittelmeerb.	00,00	00,00
Nationalbank	132,85	132,75	Pennsylvania	000,00	000,00
Schaaffh. Bankv.	143,75	143,65	Luxemb.Pr.Heinr.	145,85	145,30
Russische Bank	171,30	171,25	Warschau Wiener	214,00	213,85
Wiener Bankv.	000,00	00,00	3% D. Reichsanl.	84,65	84,50
Lübeck Büchner	000,00	000,00	4½% Japaner 1905	00,00	00,00
Österr. Staatsbahn	158,00	158,50	4% Russ. Anl. 1902	93,00	93,00
do. Südbahn	19,50	19,50	Türkische Lose	180,25	180,25

Bochum.Gussstahl	234,25	234,30	Harpener	189,15	189,30
Deutsch-Luxbg.V.	201,25	201,65	Grosse Berl.Str.-B.	000,00	200,00
Dortmd. Union C.	000,00	000,00	Hambg. Packetf.	143,00	143,15
Laurahütte	177,15	176,85	Hansa Dampfschiff	174,50	174,50
Rheinisch. Stahl	172,15	172,65	Nordd. Lloyd	105,15	104,50
Consolidation	000,00	000,00	Trust Dynamit	187,85	187,65
Gelsenkirchen	214,15	214,65	Allg. Elekt.-Ges.	273,50	274,15

Tendenz: still.

Industriewerte.

Allg. Elekt.-Ges.	273,50	273,80	Königsbrauerei	156,00	156,00
Alumin.-Industrie	267,75	278,30	König Wilhelm	265,00	264,50
Allg. Lok. & Strb.	163,75	162,50	do. do. St.-P.	346,50	343,50
Anglo Guano	117,75	116,50	Königsborn. Bgb.	213,00	211,75
Arenb. Bergbau	393,00	393,50	Kronprinz Ohligs	466,00	477,00
Baer & Stein	421,25	421,25	Küppersbusch	210,75	210,25
Berzelius	103,25	103,30	Lapp	107,00	104,75
Bielefeld. Masch.	457,00	460,00	Laurahütte	177,25	176,60
Bochum. B. Lit. C.	80,90	81,00	Märk. W. Berg.	122,25	122,25
Boch.-Gels. Str.	146,00	146,00	Magdeb. Bergw.	526,00	526,00
Boch. Gusstahl	234,40	233,60	Massener Bergw.	118,10	118,50
Bochum. Viktor.	124,00	124,00	Menden u. Schw.		
Buderus	118,00	118,50	St. Pr.	000,00	000,00
Chem. Weiler	223,50	223,50	Mülh. Bergb.-G.	188,00	189,25
Cölner Bergbau	459,00	459,00	Neu Westend	193,90	193,75
Concordia Bergw.	322,00	322,50	Nordd. Lloyd	105,50	104,70
Consolidation	360,00	365,00	Nordpark	24,25	24,25
Deutsch-Luxemb.	200,00	201,50	Oberschles. Eisen-		
Donnersmark	309,50	309,00	bahnbedarf	106,25	106,30
Dortmd. Un. L. C.	000,00	000,00	do. Eisenindust.	93,25	94,00
Düsseldt. Eisbhd.	278,25	278,60	Ornest. & Koppel	215,00	215,00
" Eisen	175,00	178,00	Phönix	251,50	252,10
Dynamit Trust	187,75	187,30	Rhein. Braunkohl.	174,75	175,00
Elberf. Farbenf.	504,00	508,00	do. Metall	96,50	97,25
do. Papierfab.	70,50	72,00	do. do. V. A.	92,75	93,50
Elektrisch. Unter-			do. Möbel	166,75	167,25
Zürich	203,25	203,25	do. Nassau	308,50	310,00
Eschweil. Bergw.	187,00	186,90	do. Stahlw. A.	172,00	172,00
Fac. E. Mannstädt	211,40	213,50	do. West. Ind.	147,40	147,50
" Vorz-A	214,00	213,50	do. do. Kalkw.	182,00	182,00
Gasmot. Deutz	147,00	146,75	Rombacher	185,10	185,50
Gelsenk. Bergwk.	213,70	214,10	Rote Erde	118,00	118,00
do. Gussst.	85,25	85,00	Schlegelbrauer.	159,25	159,25
Gerresheim. Glas	244,00	241,00	Schulz Knaudt	131,50	131,00
Ges. für elek. Unt.	172,75	172,90	Siegen-Solingen	94,00	94,00
Gr. Berl. Strassb.	199,25	199,50	Vereinigte Chem.		
Hamb. Packetf.	142,75	143,10	" Charlottenbg.	372,50	375,00
Hansa	174,10	173,50	Ver. Köln-Rottw.	304,50	304,00
Harkort Br. Akt.	135,25	136,00	Vorwärts Spinn.		
do. Vorz.-Akt.	000,00	152,50	Bielefeld	61,60	59,00
Harpener Bergb.	189,50	189,10	Wasserw. Gelsenk.	208,25	208,25
Haspe	180,00	181,52	Westf. Drht.-Ind.	173,90	174,00
Hedwigshütte	191,90	191,90	do. Drahtwerke	235,00	236,75
Hibernia Bgb.-G.	000,00	000,00	do. Kupfer	109,75	109,80
Höfel Brauerei	159,00	158,00	do. Stahlwerke	57,10	57,60
Hösch Eis. u. St.	308,50	309,25	Wickinger	117,50	117,50
Humboldt Masch.	141,90	142,00	Wissener	000,00	000,00
Ils. Bergbau	443,50	441,75	Witten. Gussstahl	216,00	216,00
hattowitzer	261,00	260,25	Witten. Stahlr.	271,75	272,00
Kirchner & Co.	439,00	439,40			

Tendenz. Die Börse bekundete auch heute anfangs Zurückhaltung, so daß die meisten Werte niedriger einsetzten. Eine Ausnahme machten wiederum Canada und Warschau-Wiener, in denen andauernd starke Meinungs- und Prämienkäufe stattfanden. Ausgehend von diesen Werten befestigte sich später die Haltung allgemein, wovon besonders Montanwerte profitieren konnten. Anregend boten Zeitungsmeldungen über die günstigere Gestaltung der Lage der Drahtindustrie, sowie der größere Auftragsbestand des Stahltrusts. Von Elektrizitätswerten wandte sich das Hauptinteresse heute Schuckertaktien zu, die ca. 2 Proz. höher einsetzten und im Verlauf weiter eine erhebliche Steigerung erfuhren. Es soll in diesem Papier angeblich ein sehr bedeutendes Decouvert bestehen, das zur Deckung drängte, da heute das Bezugsrecht zum letzten Male notier wird. Die anderen Elektrizitätswerte lagen dagegen ziemlich ruhig, wenn sie auch im späteren Verkehr durchgängig Besserungen erfuhren. Ein größeres Geschäft entwickelte sich in Schiffahrtsaktien, wovon Packetfahrt begehrt waren, während Nordd. Lloyd unter starkem Angebot litt, da erneut Gerüchte über eine Herabsetzung der Dividende laut wurden. Banken und Fonds hatten nur wenig Umsätze zu verzeichnen bei geringen Schwankungen. Österreichische Werte lagen still. Tägliches Geld 3 Prozent.

Auch in der 3. Börsenstunde hielten die festen Stimmungen an, doch blieb der Verkehr ruhig. Schuckert-Aktien waren weiter gesteigert. Am Kassa-Markte für Industrie-Papiere war das Geschäft nicht besonders umfangreich. Die Tendenz war im allgemeinen fest und behauptet. Für chemische und Metallwerte zeigte sich Nachfrage.

Produktenbörse.

Berlin, 11. März.
Weizen: Mai 202.00, Juli 202.00 Sept. 196.50.
Roggen: Mai 156.50, Juli 000.00, Sept. 000.00.
Hafer: Mai 156.75, Juli 158.75. Sept. 000.00.
Mais: amerik. mixed Mai 000,00. Juli. 000,00.
Rüböl: März 00,00 Mai 61.20, Okt. 00,00.
Weizenmehl: 24.00 bis 27.00.
Roggenmehl: 18.70 bis 21.10.

Tendenz. Die Hausse an den amerikanischen Märkten blieb hier fast einflußlos, da die Interessenten ihr mißtrauisch gegenüberstanden. Es zeigte sich vielmehr eine Verkaufsneigung, zumal auch die Weltabladungen einen beträchtlichen Umfang erreicht haben. Roggen blieb vom Inland angeboten und ging nach einer festeren Eröffnung auf den gestrigen Stand wieder zurück. Hafer war behauptet, Mais und Rüböl waren still. Wetter schön.

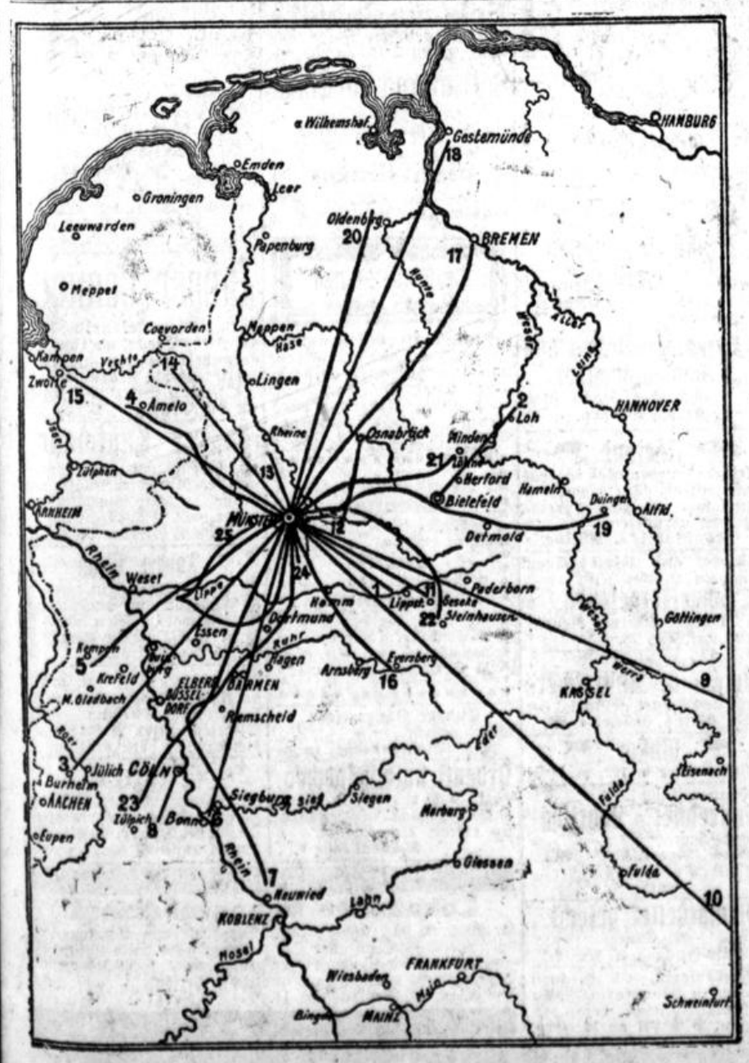
Spielplan des Stadttheaters

vom 12. bis 18. März.

Sonntag	12./3.	nachm. 8 Uhr	Waffenschmied. Zauberflöte.
Montag	13./3.	8 Uhr	Über die Kraft.
Dienstag	14./3.	8 Uhr	1001 Nacht.
Mittwoch	15. 3.	8 Uhr	Sappho.
Donnerst.	16./3.	8 Uhr	Zauberflöte.
Freitag	17./3.	8 Uhr	Eingebildete Kranke.
Samstag	18./3.	8 Uhr	Kettenglieder.

Haupt-Redakteur Rudolf Strietholt. — Verantwortlich für den politischen Teil Carl Egbring, für das Feuilleton Dr. Fr. Castelle; für den übrigen redaktionellen Teil: Paul Kocne; für die Reklamen und Inserate Anton Busch, sämtlich in Münster. — Druck und Verlag der Aschendorffschen Buchhandlung in Münster.

Die ersten 25 Fahrten des Ballons „Münster".



Einen interessanten Überblick über die ersten 25 Fahrten des Ballons „Münster" finden unsere Leser auf beistehender Kartenskizze. 22 Fahrten führen von Münster aus, je 1 von Bielefeld, Köln und Osnabrück. Die beiden weitesten Fahrten (9 + 10) sind, um Raum zu sparen, nicht bis zur Landungsstelle durchgeführt. Die 9. Fahrt endete bei Saaz in Böhmen, nahe der sächsischen Grenze (455 Klm.) und die 10. bei Vilshofen bei Passau a. d. Donau in Bayern (560 Klm.). Die letzte Fahrt (25.) ist die Rundfahrt, die der Führer Oberleutnant Hopfe in Nr. 120 beschrieben hat. Die größte Höhe erreichte der Ballon bei seiner Fahrt nach Böhmen, wo er bis auf 3000 Meter stieg.

Lfd. Nr.	Datum des Aufstiegs	Führer	Fahrtdauer ca. Std.	Geschwindigkeit in d. Stunde in Metern	Größte Höhe	Landung bei
1	1. 5. 10	Hauptmann v. Abercron	3	5,6	2550	Liesborn
2	8. 5. 10	Oberleutnant Hopfe	2	7,7	2200	Loh a. Steinhuder Meer
3	14. 5. 10	Hopfe	6	6,7	1500	Bonsheim bei Jülich
4	19. 5. 10	Hopfe (Kometenfahrt)	4½	7,2	1500	Almelo i. Holld.
5	5. 6. 10	Hopfe	5	7,8	1160	Kempen
6	15. 6. 10	Schulte-Herbrüggen	7	5,0	2400	Siegburg
7	18. 6. 10	Hopfe (Nachtfahrt)	12½	4,8	2200	Neuwied
8	3. 7. 10	Oberingenieur Mulch-Köln	2	—	—	Siddinghausen bei Bonn
9	24. 7. 10	Hopfe	9½	13,3	3000	Saaz (Böhmen)
10	13. 8. 10	Oberleutn. v. Bastineller	13	11,9	2600	Vilshofen (Bayern)
11	3. 9. 10	Eimermacher (Nachtfahrt)	2½	9,7	1650	Geseke
12	25. 9. 10	v. Bastineller	4	0,3	800	Telgte
13	2. 10. 10	Dir. Dr. Heimann-Bochum	1	1,6	300	Emsdetten
14	8. 10. 10	Reg.-Baumeister Prager	7½	0,8	1500	Uelsen
15	16. 10. 10	Prager	4	8,3	950	Zwolle
16	4. 11. 10	Kaufm. F. Eimermacher	3½	9,7	1550	Eversberg bei Meschede
17	13. 11. 10	Prager	3½	11,1	1200	Bremen
18	16. 12. 10	Eimermacher	3¼	17,0	900	Geestemünde
19	22. 12. 10	Hopfe	7	6,3	1100	Duingen
20	7. 1. 11	Eimermacher	3½	14,8	680	Rastede
21	15. 1. 11	Hopfe	5	4,8	1200	Löhne i. W.
22	22. 1. 11	Eimermacher	4	8,3	1650	Steinhausen bei Geseke
23	29. 1. 11	Hopfe	6½	8,3	1650	Bonn
24	5. 2. 11	Eimermacher	½	12,4	850	Rinkerode
25	13. 2. 11	Hopfe (Nachtfahrt)	20½	12,0	650	Billerbeck

„Die Eßlust hat sich gehoben".

Schönow, Post Mutschdorf, Neumark, 29. März 09.

„Unser Töchterchen Olga hatte vor 3 Jahren Masern und Lungenentzündung durchgemacht, die sie zwar glücklich überstand, wodurch aber der Organismus des Kindes sehr an Widerstandsfähigkeit verlor. Seitdem hat sich die Kleine besonders im Winter nie mehr recht wohl gefühlt, nichts wollte ihr mehr schmecken, und wir waren immer froh, wenn der Winter hinter uns lag. Um unser Kind zu kräftigen, entschlossen wir uns, Olga, als sie 7 Jahre alt war, Scotts Emulsion zu geben, die von ihr sofort gern genommen wurde. Mit den erzielten Erfolgen sind wir sehr zufrieden, denn die Eßlust hat sich gehoben, das Aussehen des Kindes ist ein weit frischeres als früher, und es hat auch in einigen Wochen verschiedene Pfund an Gewicht zugenommen. Die Gewichtszunahme bedeutet in diesem Falle auch die lang herbeigesehnte erhöhte Widerstandskraft."

(gez.) Paul Matow und Frau.



Nur echt mit dieser Marke — bewährtem — dem Garantiezeichen des Scottschen Verfahrens.

Scotts Emulsion ist seit Jahrzehnten erprobt und beliebt. Im Laufe der Z

☛ An dieser Stelle kosten Anzeigen aus **Münster bei sofortiger Bezahlung** 10 Pfg. der Spaltenraum von 2,4 mm Höhe.

Wohnungs- und Stellen-Anzeiger.

☛ An dieser Stelle kosten Anzeigen aus **Münster bei sofortiger Bezahlung** 10 Pfg. der Spaltenraum von 2,4 mm Höhe.

Offene Wohnungen

Gut möbl. Zimm. an nur bess., kathol. Herrn zu verm. Münzstr. 49, II., a. Neupl.

Frdl. möbl. Zimmer sofort od. 1. April zu vermieten. **Marienthalstr. 64, 2. E. l.**

Zwei schön möbl. Zimmer mit Morgenkaffee zu vermieten. Näh. Exp. *

Möbl. Zimmer in ruhigem Hause z. 1. April zu verm. **Jägerstraße Nr. 10, pt.**

Möbl. Zimmer * **mit Morgenkaffee, evtl. mit voll. Pension, zu vermieten. Kanonengraben A 3, part.**

Freundlich **möbl. Zimmer** mit voller Pension an anständig. Herrn zu vermieten. r3a **Aegidiistr. 46, 2. Etg.**

Schön möbl. Zimmer mit Morgenk. (Schreibtisch) zu verm. Schützenstraße 34, II.

1 frdl. leeres Zimmer sof. od. z. 1. April zu verm. Näh. Exp.

Ein freundl. möbl. Zimmer mit voller Pension zu vermieten. Zu erfr. Exped.

In ruh. bess. Hause gut möbl. **Wohn- u. Schlafzimmer** zu vermieten. Hagedornstr. 19, II.

Möbl. **Part.-Zimm.** z. 1. April zu vermieten. Engelstr. 46.

Schön möbl. **Zimmer** m. Mgk. z. verm. (Beamter od. Kaufmann). Nähe Servatiiplatz. Näh. Exp.

Fein möblierte Wohnung für 2 Herren, mit oder ohne Pension zum 1. April zu verm. Wesselerstraße. Näh. Exp.

Frdl. Wohnungen, je 4 Z., Küche u. Zub. m. Koch- u. Leuchtgasanl., f. 440 u. 480 Mark per sof. od. später zu vermieten. a2a Näheres Schulstr. 1.

Herrsch. **1. u. 2. Et.,** besteh. aus 5 Zimmern, Küche, kompl. Bad, 2 Mansarden und elektr. Licht, zum 1. April zu vermieten. Preis 900—950 Mark. Näh. Melchersstr. 54. a3a

Herrsch. Wohn., Warendorferstr., schöne freie Lage, u. **Dahlweg 6** bei Josephsk. u. Strbb., 4—6 Zimm., Küche, Mans., Erker, Balkon für 550—750 M. April zu verm. Näh. Dahlweg 6, II.

Herrsch. Wohng. **mit oder ohne Stallung** an der Promenade, Neub. einger. Bad, Zentralh. usw., z. Pr. v. 1800 bis 2000 Mk. zu verm. Näheres **H. Schwing,** Kuhstraße 16. a2b

1 Wohn., Neub., 1. Etage, mod. einger., best. a. 3 Z. m. Balkon, Küche, Speisekamm., Mans., Keller, Waschküche m. Spülbass., z. 1. 4. zu verm. Zu erfrag. bei **Joh. Geimer,** Hüfferstraße 19. *

Suchen Sie Wohnung? ■ **kaufen Sie A. Rolefs** ■ **„Wohnungs-Anzeiger",** ■ **à 10 Pfg., Markt 37.** *

Parterre-Wohnung, 5 Z., Küche, Badez., 2 Mans., 3 Kell., Aussicht zur Promenade. Gartenstr. 9. Zu bes. 9—12 und 3—5 Uhr. Näh. Bohlweg 63, parterre. Tel. 895. ll6d

Dortmunderstr. 32b **Parterre-Wohnung,** bestehend aus 4 Zim., Küche u. Zbh., zum 1. April od. 1. Juli an **kl., ruh. Fam.** zu vermieten. Näh. **Neubrückenstr. 25.**

»»» Wohnung. ««« Ein in gutem Zustande befindl. Wohnhaus, hart an der Chaussee gelegen, evtl. mit Garten und Weide, Gesamtgröße 1 Morgen, sehr passend f. Holzschuhmacher, Näherinnen oder sonst. Handwerker, ist zum 1. Oktober zu pachten. Nähere Auskunft erteilt Holthausen, Kr. Steinfurt, 3. März 1911, **V. Janning.**

Bessere 4 Zimmer-Wohnungen mit sämtl. Zubehör und Garten sofort zu vermieten. Kellermannstraße No. 11, Kreuzviertel. w2b

Herrsch. 3. Etage sofort od. z. 1. April zu vermiet. Näh. **Warendorferstr. 76 p.**

Sch. für sich abg. **Wohng.,** 3. Et., 3 Z., 1 Küche nebst kl. Stall u. 1 Stück Gartenland, an der Weseler-Chaussee Nr. 378, für 72 Tlr. z. 1. April zu verm. Näh. bei **Lühn,** Weselerstraße 48.

Herrschaftliche Hochparterre-Wohnung, **Nordstraße 40,** 5 gr. Zimm. m. all. Zubeh., zum 1. April oder später zu vermieten. Näh. in der Exp.

Wohn. zu verm., 3 Zimm., Küche u. Keller. Näh. zu erfragen **Geist 275.**

Wohn., abgeschl., 4 Zimm., Küche, Vorratsk., Balk., Koch- u. Leuchtg., Bodenr. u. all. Zbh., zum 1. 4. zu vermieten. **Emdenerstraße 5.**

Kl. Unterwohn. m. Stall z. April od. spät. zu vm. 50 Tlr. Marienthalstraße 86.

Wohnung, Dortmunderstr., 5 Zimmer, Küche, Badezim., Vorratsk., Spülk., Kell., Balkon, zu verm. p. 1. 4. 1911. Tel. 954. Göbenstr. 24. *

Herrsch. Einfamilienhaus, Bohlweg 56, zu verkaufen, evtl. zu vermieten. Näheres **Bohlweg 50.**

Sofort oder später zu verm.: **Finkenstr. 14** part. 4 Zim., Küche, Speisekam., Mans., Keller, Badez. Preis 650 Mk. Näheres u. Off. Blücherstraße 23, **Beamten-Wohnungs-Verein.**

Burgstraße 12 herrsch. 1. Etage, 5 Zimm., Küche 2c., elektr. Licht, Garten zum 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. w2a

2 Wohnungen zu vermiet. Bohlweg 125.

3 Zimmer und Küche zu vermieten. **Junkerstr. 8.**

Herrsch. Wohnung 6 Zimmer, Badez., Küche, Speisek., 2 Mans., 2 Keller, Koch u. Leuchtgas zu April oder später zu verm. Näh. **Aug. Rolef,** Markt 37.

Abgeschl. 1. Etage 4 Zimmer, Küche u. Zubehör, zum 1. April zu verm. Näheres Blumenstraße 25 im Laden.

Herrsch. 1. Etage, Staufenstr. 47 pt., 4 Zimm., Küche, Veranda, Erker, Speisek. u. sonst. Zubeh. z. 1. April oder später z. v. Näheres daselbst pt.

Raesfeldstr. 22 herrschaftl. 1. Etagenwohnung, bestehend aus 6 Zimm. Badezimmer, Küche und Zubehör nebst 2 Mansarden, zum 1. April zu vermieten. Preis 900 Mk. Näh. **Hugo Kölling,** Neuplatzstr. 7.

Hochherrschaftliche Wohnungen Nähe des Schlosses per sofort oder später zu vermieten. 7 Zimmer, Küche, Badezimmer, 2 Vorratskammern, Mansarde und Zubehör. Neu renoviert. Preis 1. Etage Mark 1400. 2. Etage Mark 1200. **Bondong,** Pluggendorferstr. 3. Tel. 1217.

Frdl. abgeschloss. Wohnung, Haltestelle Straßenb., der Neuzeit entspr., Balk., Gas usw., 4 Räume z. 1.4.11 z. v. Wolbeckerstr. 110 (p5a

Anfang April herrschaftl. **Einfamilienhaus zu vermieten.** Näh. in der Exp. d. Ztg.

Modernes, Einfamilienhaus Zumsandestr. 19, 15 Räume, Diele, Heizung usw., zum 1. April zu vermieten evtl. zu verkaufen. Näheres Achtermannstraße 14. ll3c

Ladenlokal in Lingen zum 1. Mai (mit Wohnung) zu vermieten. Zu demselben ist seit Jahren eine **Metzgerei** betrieben. Näheres bei **J. Rittstieg, Lingen** (Ems).

Laden-Lokal mit Einrichtung u. evtl. auch Wohnung, passend für Obst- u. Südfrüchtegeschäft, in allerbester Geschäftslage zum 1. 4. cr. zu vermieten. Offerten unter M H 597 an das Central-Zeitungs-Bureau. a2a

Gesuchte Wohnungen

Gesucht ein ruh. Zimmer mit Morgenk., das für zwei Herren eingerichtet ist. Off. u. **B C 625** an die Exp.

Student sucht f. d. nächsten Sem. ruhig., möbl. Zimmer. Off. mit Preisangabe unter **M R 596** an die Exp.

Junge Dame sucht sofort Zimmer mit voll. Pension. Off. unter **B B 605** an die Exp. d. Ztg.

Gut möbl. Zimmer mit Morgenkaffee zum 1. April gesucht. Offert. m. Preisangabe unt. W W 661 an die Exped.

Jg. Kaufmann sucht zum 1. April Wohn. m. Pens., mögl. m. Klavier. Off. u. **A 3325** an die Ann.-Exped. **Carl Nummert, Halberstadt.**

Evang. jg. Kaufmann sucht zum 1. April **möbl. Zimmer** mit od. ohne Pension, mögl. Nähe der Engelstraße. Angebote unter **F F 3410** an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Mädchen sucht für sofort **Kost und Logis** in gutem einfachen Hause. Es wird nur auf freundl. Entgegenkommen gesehen, damit selbiges lebt wie im Hause. Offerten unter T W 641 an die Expedition.

2 Damen suchen zum 1. Juli kl. **abgeschl. Etage** im Mittelpunkt der Stadt. 300 bis 400 Mk. Off. u. H J 631 a. d. E.

Kaufmann sucht unmöbl. 2 Zimmer-**Wohnung,** an der Ostseite gelegen, möglichst Nähe Bahnhof oder zum Mitbewohnen einer ganzen Etage; Familienanschluß evtl. erwünscht. Offert. unt. **M L 1939** bef. **A. Rolef.**

Kl. herrsch. **Einfamilienhaus** od. modern eing. **Etage** zu Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter **P R 599** an die Exp. ds. Bl.

Kinderl. Ehepaar sucht z. 1. April **Wohnung** im Preise von 300—400 Mark. Off. u. **D E 666** an die Exp.

Offene Stellen

Suche z. 1. April weg. Verheiratung des jetzigen ein **erfahr. Hausmädchen** und ein selbständiges **Küchenmädchen,** das etwas Hausarb. übern. Frau Erster Staatsanwalt **Leggemann,** Gertrudenstr. 40.

Ein braves, zuverlässiges, nicht zu junges **Mädchen** mit langjährigen Zeugnissen wird von einer kinderlosen Familie gegen hohen Lohn **baldigst gesucht.** Offerten unter **C 5394** an die Exp. ds. Bl. erbeten.

Zum 1. April ein a2b **Mädchen** nicht unter 16 Jahren zum Anlernen f. Küche u. Haus ges. Näh. Centr.-Z.-Bur.

Brav., tücht. **Mädchen** für Küche u. Hausarb. z. 1. April ges. Ludgeristr. 79, I.

Einf. Fräulein oder besseres **Mädchen** als Stütze in einem Restaurant gesucht. Dasselbe muß nähen und flicken können, dabei wird ihm Gelegenheit geboten, sich in der Küche auszubilden. Daselbst auch ein **Mädchen** aus besserer Familie, zur Erlernung der Küche, auf 1 Jahr ohne gegenseitige Vergütung gesucht. Offerten an das Restaurant der ll3c **Städtischen Tonhalle, Duisburg.**

Zum 1. April ein einfaches fleißiges **Mädchen** (von auswärts bevorz.) für sämtliche Hausarbeiten gesucht. Näh. Jüdefelderstr. 49, 1. Et.

Eine **Haushälterin** (evangel.), gesetzten Alters, für ein Kolonat im Kreise Tecklenburg gesucht. Selbige muß eine Landwirtstochter und mit dem Haushalt vollkommen vertraut sein. Off. unt. B C 3348 an die Exp. erb. a2b

Gesucht für kleinen Haushalt nach auswärts ein kath., tüchtig., braves **Hausmädchen** zu baldigem Eintritt. Küchenfräulein vorhanden. Gute Zeugnisse erforderl. Lohn 20 Mk. Offerten unter **F G 3391** an die Exp. ds. Bl. *

Eine durchaus zuverlässige brauchekundige **Verkäuferin,** welche auch im Haushalt mit tätig sein muß, für sofort od. später bei gutem Lohn ges. **Stephan Wiedenhaus,** Bäckerei und Konditorei, **Gronau i. W.**

Für Mitte April od. später 1. Mai selbständige, erfahr. **Köchin gesucht** in ein herrschaftl. Haus am Rhein. Bewerbungen mit Zeugnisabschr. und Gehaltsansprüchen an Frau **G. E. Weber, Osnabrück,** Möserstraße 49. *

Modes! Suche p. sofort eine tücht. **1. Arbeiterin** bei hoh. Salär. * **P. Schäfer, Rüthen i. W.**

Besseres jg. Mädchen, welches gut nähen kann und bereits in herrsch. Häusern diente, zum 1. April als **Zweitmädchen** und zu gröss. Kindern gesucht. **Münster, Hammerstr. 64.**

Aufwartefrau od. jg. Frau zu sof. ges. f. vorm., evtl. bis n. Tisch. Zu meld. Sonntag vorm. Elisabethstr. 15, I.

Gesucht zum 1. April für kleinen Haushalt von drei erwachsenen Personen selbständige **Köchin,** die leichte Hausarbeit übernimmt und nähen kann. **Frau Major Gebser,** Breul 16. *

Junge od. Mädchen z. Besorgung der Ausgänge ges. **Hasenstraße 3.**

Ein tüchtiges **Zweitmädchen** z. 1. April gesucht. Lohn 250 Mk. Wäsche außer d. Hause. **Frau Franz Oester,** Rothenburg 21.

Wegen Sterbefalls zu Anfang Mai ein durchaus zuverl., braves, bess. Mädchen a2b **in kinderl. Haushalt gesucht, welches selbständig kocht u. Hausarbeit mit übernimmt. Zweitmädchen vorh. Frau Regierungsbaumeister Boner, Neuplatzstr. 36—41.**

Auf sofort **Mädchen** * für Küche u. Hausarb. gesucht. **Langenstr. 39.**

Kath. Mädchen, perfekt in Küche u. Hausarbeit, zum 1. April gesucht. Dauernde angenehme Stellg. gegen hohen Lohn. **Frau A. v. Kopczynski, Rheine i. W.,** Katthagen 14.

Besseres Privathaus (kathol.), im Rheinl. nimmt **junges Mädchen** in Pension für ½ Jahr (Mai—Nov.) zur Erl. des Hausb. u. bes. des Einmachens v. Obst, Gemüsen u. Geflügel. Großer Obst- u. Gemüsegarten vorh. Mäß. Pensionspreis u. Übereinkunft. Off. u. **B C 3387** an die Geschäftsstelle

Selbst., erf. Küchenmädchen, das auch Hausarbeit übern., gegen hohen Lohn zum 1. Mai gesucht. Frau Oberbürgermeister **Jungeblodt,** Königstraße.

Erfahrenes Mädchen für Küche und Haus z. 1. April für kinderlosen Haushalt gesucht. Frau **von Rosenberg,** Schulstraße 17.

Für erkrankte Köchin **Aushülfe gesucht,** die kocht u. leichte Hausarb. tut, für einige Stunden des Tages. Frau Major **Gebser,** Breul Nr. 16. *

Suche zum 1. April ein **Mädchen,** das selbst. kochen kann u. Hausarb. gründlich verst. Lohn monatl. 25 Mk. **Fr. v. Ballet des Barres,** Friedenstraße 14.

Mädchen für Küche u. Haus für jung. Haush. nach Hamburg z. 1. Mai ges. Gute Zeugn. erf. Zu melden vorm. **Schwelingstraße Nr. 8.** *

Z. 1. April prop. **Mädchen** ges., am liebst. vom Lande. **Frau Bastian,** Lazarettstraße 9, 3. Etage.

Gehülfin für Damenschneiderei gesucht. **Bremerstraße 60,** 2. Et.

1 Näherin für Garn- dinen- und Dekorationsarbeit, teilweise ges. **E. Bruns,** Dekorationsgeschäft, Ludgeristr. 81.

Jung. Mädchen für leichte Arbeit gesucht. **Werner Stemker,** Seifenfabrik.

Zum 1. Mai wegen Heirat in einem Geschäftshause auf dem Lande ein treues, fleißiges **kath. Mädchen** gesucht, welches in Kolonialwaren mit bedienen muß und im Maschinennähen geübt ist. Kleiner angenehmer Haushalt ohne Kinder. Angebote mit Zeugn. und Gehaltsangabe unter C C 3407 an die Exped.

Junges kath. Mädchen für Küche und Hausarbeit zum 1. April oder Mai gesucht. Frau **Herm. Bücker, Lünen** a. d. Lippe. r7a

Ordentliches Mädchen für Ausgänge nach der Schulzeit gesucht. **H. Schlun,** Achtermannstraße 18, 1. Etg.

Lehrmädchen zum Kleidermachen gesucht. r2a Warendorferstraße 17a.

Suche zum 1. Apr. oder Mai ein braves, fleißiges **Mädchen** für Wirtschaft u. Haush. gegen hohen Lohn. **Frau Albert Franke,** Lütkegasse 5.

Zum 1. Apr. od. 1. Mai ordentl. **Mädchen** gesucht. Kochen kann erlernt werd. Frau Oberinsp. **Schrader,** Sieverdesstr. 8.

Krankheitsh. zum 1. April ein prop., erfahrenes, kath. **Mädchen** für Küche u. Hausarb. ges. Geleg., sich in der bess. Küche weit. auszub. Off. m. Zeugnisabschr. u. **E E 647** Exp.

Junge od. Mädchen z. Besorgung der Ausgänge ges. **Hasenstraße 3.**

Lehrmädchen für feine Damenkonfektion zum 1. April oder später gesucht. **Na-sfeldstraße 33, pt.** Näh. Sternstraße 29, 1. Et rechts.

Bess. junges Mädchen für einige Morgenstunden gesucht. Näh. Hörsterstr. 30 II.

» **Reisender** « für Handwerker- und Landkundschaft gesucht, der Reiseerfolge nachweisen kann. Off. unter **K L 633** besorgt die Expedition d. Ztg.

Sohn braver Eltern als **Bäcker- und Konditor-Lehrling** zu Ostern oder später unter günst. Bedingungen gesucht. **H. Bleckmann,** Werne, Bez. Münster. *

Gelernter **Schmied** oder **Schlosser** als **Heizer gesucht.** Lechtreck & Co., Mech. Weberei, **Emsdetten.**

In meiner **Reparaturwerkstatt für Fahrräder u. Nähmaschinen,** verbunden mit **Maschinenschlosserei,** auf sof. ein **tücht. Gehilfe** und ein Lehrling gesucht. Offerten u. S T 3402 an die Exp.

Tücht. Schneidergehülfe auf sofort, sowie ein Lehrling zu April oder später gesucht. **Anton Wilke,** Herrenmaßgesch., **Greven W.**

Auf sofort ein Sattler- und Polster-Gehülfe gesucht. Bern. Balster, **Südlohn.**

Suche sofort oder später 1 kath. Tischlergesellen. Joseph Rählmann, Tischlermeister., **Recke W.** *

Zum 1. April suche ich einen soliden, unverheirat. **herrschaftl. Kutscher,** der Haus- und Gartenarbeit mit zu übernehmen hat. **A. Potthoff, Lünen.**

Suche katholischen **Tischlergesellen.** Dauernde Beschäftigung. **H. Gude,** Voltlage b. Recke, Bau- und Möbeltischlerei. *

Vertreter. Reisenden Absatz erzielen Sie bei Privaten durch den Vertrieb mein. ges. geschützt. **Dauerwäsche,** konkurrenzlos. Erzeugnis. **Hohe Provision. Prämien.**

Suchen Sie Stellung? ■ **kaufen Sie A. Rolefs** ■ **Stellenanz., à 10 Pfg.,** ■ **Markt 37.** *

Hiesiges Kolonialwarengeschäft sucht zum 1. April oder später einen tüchtigen **jungen Mann** für Kontor und Lager. Gefl. Off. u. **R 799** an die Exp. ds. Bl.

Für mein kaufmänn. Bureau zu Ostern ein **Lehrling** mit guter Schulbildung gesucht. **Chr. Mosecker,** Marmorwarenfabrik und Baumaterialien-Großhandlung.

2 Holzschuhmacher gegen hohen Lohn und dauernde Beschäftigung gesucht. **Bernh. Holz,** Borghorst, Gantenstiege.

Erstklassige große Zigarren-Fabrik die Hervorragendes leistet, sucht für hier und Umgebung **tücht., gut eingeführten Vertreter.** Off. sub J M 6220 bef. **Rudolf Mosse, Berlin SW.**

Gesucht zum 1. oder 15. April ein **Lehrling** sowie junger **Techniker.** **Hans Muths,** Architekt. B. D. A. t2a

Gärtnerlehrling. Braver, gesunder Junge, der die Gärtnerei erlernen möchte, findet sehr gute Ausbildung unter den günstigsten Bedingungen bei **M. Schulte,** Gärtnerei, **Greven i. W.**

Buchdruckerlehrling sofort od. Ostern unter günstigen Bedingungen gesucht. **Buchdruckerei Beermann, Rheine i. W.** *

Schneidergeselle und r3c **Lehrling gesucht.** **Georg Hegemann,** Borghorst

Hohe Vergütung a* zahlen wir respektabl. **Herren** f. d. Verk. uns. renomm. **Zigarr.** H. Jürgensen & Co., Hamburg 22.

Schmiede-Lehrling, kath., zu Ostern sucht **J. Elfers,** Laer, Bezirk Münster i. W.

Zuverl., nücht., jg. Mann, mit landw. Maschinen vertraut, zur a2b **Stütze des Prinzipals** auf einem mittl. Gute zum baldigen Eintritt gesucht. Landwirtssohn bevorzugt. Offerten unt. M B 591 an das Central-Zeitungs-Bureau.

Auf einem Schulzenhofe in der Nähe von Münster wird umständehalber zum 1. 4. 11 ein kath. a2b **Bauernsohn** bei Familienanschl. gesucht zur Stütze des Prinzipals. Off. unt. **Z 1968** bef. **A. Rolef,** Markt 37.

Eleve. Ein kath. junger Mann findet angenehme Stellung als Eleve bei Familienanschluß zum 1. April od. 1. Mai. Söhne von Landwirten werden bevorzugt. Näh. **A. Rolef.** b3c

Suche zu Anfang April für meine Landwirtschaft einen tüchtigen, soliden und zuverlässigen **Ackerknecht.** Hoh. Lohn sowie dauernde Stellung zugesichert. * Offerten u. Gehaltsanspr. u. **P R 3400** an die Exp.

2 Schneidergesellen per sofort für dauernde Arb. gesucht. **Aloys Schlüter,** Schneidermeister, **Recklinghausen-Süd.** *

1 Schneidergesellen und 1 Damenschneider auf Stück oder Woche sucht **Herm. Krebs, Dorsten.** *

Rheine! **Kleineres Ladenlokal** in best. Lage, mit od. ohne Wohnung, per sofort od. später preiswert zu vermieten. * **H. Hindricks, Rheine.**

Suche auf sofort einen jüngeren katholischen **Schneidergesellen.** Gr. Berns, Rheine, Neuenkirchenerstraße 78. *

Zwei erfahrene **Maler- u. Anstreicher-Gehülfen** sofort gesucht. * **Bd. Böing, Gescher i. W.**

Putzer gesucht. **Südstr. 102, pt.**

Braver, kathol. **Anstreicher-Lehrling** gesucht von **Herm. Meyer, Epe i. W.,** Maler- und Anstreichermeister.

Rockarbeiter gesucht. R. Diez, Alter-Fischmarkt Nr. 2.

Verkäuferin, 23 J., sucht Stellg. in Manufaktur- oder Kolonialw.-Gesch., beid. erl. Off. u. **P P 657** an die Exp.

Ein jung. **Bäckergeselle,** a. liebst. v. Lande, z. 1. April gesucht. **Clem. Scharlau, Senden.**

Angeh. Bautechniker z. 1. April f. hies. Architekt.-Bureau ges. Gefl. Off. mit Gehaltsanspr. u. **P P 618** an die Exp. ds. Bl.

Zuverl., brav., jg. Mann als Hausknecht gesucht. Näh. **Prov.-Augen-Klinik,** Brockhoffstraße 7.

Bäckerlehrling bei g. Beding. gesucht. Jos. **Küchling,** Bolandsgasse 4. *

Jüngerer kath. Knecht von 15—18 Jahren zu leichteren landwirtsch. Arbeiten bei 1 Pferde gesucht. Ebenfalls findet ein **Bäckerlehrling** aus guter Fam. zum 1. April Stelle. Offerten unter **W W 3384** an die Exp.

Weberei des Münsterlandes sucht p. 1. Juli, evtl. früher, einen tüchtigen und soliden **Maschinisten** für dauernde Stellung. Nur solche mit 1a. Zeugnissen wollen sich melden. Angebote mit Zeugnisabschriften und Lohnanspr. unter **M M 3377** an die Exp. d. Ztg.

Ein erfahrener **Schmiedegeselle** zum 1. April gesucht. **Th. Funke, Recklinghausen.**

Tüchtig. Bäckergehülfe, kath. (evtl. dauernde Stelle), sowie ein **Lehrling gesucht.** **Wilh. Hoeper,** Bäckermstr., **Oeding i. W.**

Schneidergeselle kath., sofort gesucht. **Anton Baumann, Emsdetten.**

Tüchtiger Schneidergehülfe zu sofort gesucht. **Jägerstraße Nr. 10.**

Getreide-, Futtermittel- und Samenhandlung engro & detail sucht zum 1. April einen absolut tüchtigen und zuverlässigen **Lageristen.** Nur solche, welche in der Branche bewandert, selbst mit tätig sind, und über prima Zeugnisse verfügen, wollen sich nebst Gehaltsansprüchen an die Ann.-Exped. **E. Bendel,** Ludgeristraße 12, wenden. Offerten unter **B H 130** erbeten.

Hohen Verdienst schaffen sich arbeitsfreudige Herren durch den Verkauf unserer berühmten Futterkalke, Blutfutter, Düngemittel, technischen Öle u. Fette etc. an Landwirte u. Wiederverkäufer. **D. Hardung & Co.,** Chem. Fabrik **Leipzig-Eutritzsch.**

Vertreter u. Wiederverkäufer ■ finden ■ dauernd ■ hohes ■ Einkommen ■ durch ■ Vertrieb ■ meiner erstklassigen **Zephyr-Dauerwäsche** ■ Prompte Lieferung ■ Höchste Provision ■ Viele Anerkennungen. ■ **Hugo Horn,** Düsseldorf 39.

Tüchtige **Gärtner-Gehilfen** sofort gesucht. **E. Preuß,** Landschaftsgärtner. Ludgeristr. 43

Ein tüchtiger **Reisender,** der Baugesch., Zimmermstr. bzw. Schreinereien i. Westf. und Rheinland besucht, zur Mitnahme eines leicht verkäufl. Artikels ohne Muster. Es wird nur a. e. erste Kraft reell. Off. u. R R 658 a. d. E.

Friseur-Gehülfe und **Tischarbeiter** gesucht. Off. unter **W W 583** an die Exp.

Sattler und Polsterer kath., für dauernd gesucht. **A. Reher,** Appelhülsen.

Zuverlässiger **Viehwärter** zu 13 Kühen baldigst gesucht. **Hülsmann,** Hugerlandshof.

Gesuchte Stellen

Alleinst., ält., bess. Fräulein, im ganzen Haush. erfahren, auch i. Nähen, sucht Stelle b. einz. Dame od. einz. Herrn in Münster. Auf Lohn wird wenig ges., mehr a. dauernde Stell. Off. O O 577 a. Exp.

Junges, gebildetes, kath. **Mädchen,** in Küche, Haus- u. Handarbeit durchaus erfahren, **sucht** zu April oder Mai **Stellung** als Stütze der Hausfrau, Gesellschafterin oder Reisebegleiterin. Gefl. Off. u. **H S 23** a. d. Exp. w3c

Junger Bäckergeselle sofort gesucht. Näh. **Stanfenstraße 1a.**

Ordentl. kath. Mädchen, 20 J., sucht z. 1. od. 15. April Stelle f. Küche u. Hausarb. Zu erfrag. Sonntag v. 4—6 **Waldeckstraße 6.**

Verkäuferin, kathol., mit besten Empfehlungen, sucht zu April oder später Stellung in einem Manufaktur- u. Konfektions-Geschäft als 1. Verkäuferin od. z. Leitung einer Filiale. Offerten unter **G G 3411** an die Exp. ds. Bl. *

Anst. Person sucht Kundschaft im Waschen, Rothenburg 42, unten.

Besseres junges **Mädchen** 24 J. alt, gründl. im Haushalt erfahren, sucht zum 15. April oder 1. Mai Stelle als Stütze der Hausfrau. Offert. u. R E 2041 bef. **Aug. Rolef.**

Fräulein sucht Stelle als Stütze in kath. Familie bei Familienanschluß ohne gegenseitige Vergütung. Offerten unter J K 632 an die Expedition.

Kontoristin, welche Maschinenschreiben u. Buchführung erlernt hat, sucht bei bescheidenen Ansprüchen **Stellung.** Offerten unter G H 630 an die Exped.

Junges Mädchen, 20 Jahre, sucht Stelle für Küche u. Hausarbeit in besserem Hause. Off. u. **M M 635** a. d. Exp.

Tüchtige Schneiderin hier fremd, sucht gute Kundschaft im Hause. Wo, sagt d. Exp. j3a

17 jähriges Mädchen sucht Stelle in Küche u. Hausarb. Off. u. **R S 639** a. d. Exp.

Ein in Kochen erfahrenes **Mädchen** sucht zu April Stelle v. morgens 8—2 oder ähnliche in nur kein. Hause. Off. u. **O P 637** a. d. E.

Suche für meine Schwester, 18 Jahre alt, **Stellung** zur Erlernung der Küche und Haushalt ohne gegenseitige Vergütung. Anzufragen bei Frau **Hülsbusch,** Ludwigstr. 3, 2. Etage.

Jg. Verkäuferin, Manuf.-Branche, sucht **sofort** Stellg. in Münster od. Umgegend Off. u. **R R 579** a. d. Exp.

18 Viehwärter solide, brauchbare Leute, erstkl. Melker und Pfleger, suchen zum baldigen Eintritt dauernde Stellung. Wir bitten höfl. um gefl. Aufträge, welche unter ½jähr. Garantie prompt und reell erledigt werden. **L. und G. de Bries** Haupt-Viehwärter-Vermittlung, **Enschede** (Holland). z4b

Junger Mann, kath., Ende der 20er, Militärinvalide, **sucht Stelle als Eleve** auf einem größ. Gut ohne gegenseitige Vergütung. Offerten unter **A A 3386** an die Exp. d. Ztg. erb.

Junger Mann, kathol., Mitte 20er, der jede Arbeit mitverrichtet, **sucht** Stellung auf einem Gute m. Fam.-Anschluß. Offerten u. **F 791** an die Exp.

Jung. kath. Holländer, z. Zt. 1. Verkäufer in einem Manufakturw.-Geschäft, sucht Stellung in einem Manufakturw.-Geschäft Westfalens bei freier Station, ohne Vergütung. Off. u. **G H 3392** an die Exp. ds. Bl.

2 Pferdeknechte, 3 Ackerknechte, 2 Mädchen, 1 Köchin suchen auf sofort od. Mai Stellung. a3b Deutscher Arbeitgeber-Verband für Landwirtschaft **„Abteilung" Arbeitsnachweis Vechta.**

Selbst. Architekt a2a verfertigt Zeichnung, Kostenanschl., Revision von Rechnungen gut und billig. Offerten u. M F 595 an d. Central-Ztgs.-Bureau.

50 Mk. Belohnung **demjenigen, der einem gewissenhaften, zuverl. Mann eine dauernde Existenz verschafft.** Kaution kann gest. werden. Offerten unter **S S 620** an die Exp. ds. Bl. erbeten.

Kräftiger junger Mann sucht Arbeit, gleich welche. Off. u. **G G 649** an die Exp.

Jg. Schneidergeselle sofort gesucht. **Heisstraße 14.**

Jg. Friseurgehülfe, 24 J. alt, sucht Stellung. **Johannes Jeckel, Meppen,** Bahnhofstraße 6.

Junger Commis, **kath., Manufakturist, sucht zu Juni Stelle, wo ihm Gelegenheit geboten wird, sich weiter auszubilden.** **Offerten unter W Z 3404 an die Exped.** r2a

Junger Kaufmann, mit Buchführung und Kontorarbeiten bestens vertraut, sucht gestützt auf gute Zeugnisse per sofort oder 1. April Stellung. Offert. u. Z Z 662 an die Exped.

Junger Mann sucht **Stellung** in einer Wirtschaft zur Stütze des Prinzipals. Offert. unter M O 602 an das Centr.-Zeitungs-Bureau.

Techniker, 18 J. alt, prakt. gearbeitet, sucht unter besch. Ansprüchen Stellung. Gefl. Offerten unter **A A 648** an die Exp. ds. Bl. erbeten.

Diener, verh., kath., sucht, gest. a. prima Zeugn. u. Empf., dauernde Stelle. Off. an **N. Daner, Mülheim-Ruhr,** Luisental 39. p2a

Lohnender Nebenverdienst für städt. Beamte, Platzreisende, Angestellte von Wohnungsvermietungsbüros 2c. an allen Orten Deutschlands durch Übernahme einer Korrespondenz zwecks Lieferung neuer Geschäftsadressen. Offerten von nur durchaus zuverläss. Persönlichk. erb. unter Postlagerk. 34, **Berlin** SW. 11.

Kleine Anzeigen

und zwar betreffend

Stellengesuche	An- und Verkäufe
Stellenangebote	Kapitalien
Wohnungsgesuche	Versteigerungen
Wohnungsangebote	Familiennachrichten

finden

weiteste zweckmässigste Verbreitung

bei billigster Berechnung

in dem

Münsterischen Anzeiger.

33404

Abonnenten.

Suche für mein Delikatessen-Geschäft ein **Fräulein** zum Anlernen bei sofortig. Verdienst, im Alter von ca. 18 Jahren. Offerten unter **H H 650** an die Exp. *

Magazin Carl Waldeck, Bogenstraße 18/19. Für meine **Haushalt-Abteilung** suche **tücht. branchekundige Verkäuferin** zum 1. April evtl. später.

Tüchtige jüngere **Verkäuferin** für **Kolonialwaren- und Aufschnitt-Geschäft** zum 1. April gesucht. (l2a Off. unter **Z 2056** bef. **A. Rolef,** Markt 37.

Zum 1. April ein zuverlässiges, tüchtiges **Zweitmädchen** gesucht. Näheres Verspohl 10.

Zum 1. April ein **Mädchen** für Küche u. Hausarbeit gesucht. Näh. Südstraße 57.

Mädchen für alle häusliche Arbeiten zum baldigen Eintritt gesucht. p3a Restaurant **„Zur Schleuse",** Münster i. W.

Tüchtiges, braves **Mädchen** für Küche u. Hausarbeit z. 1. April ges. Hoh. Lohn u. g. Behdl. Frau **Middendorf,** Bergstr. 6. p3a

Zu April braves properes **Zimmermädchen** gesucht. **Gasthof Merlin.**

Suche zum 1. April ein **Küchenmädchen** welches auch Hausarbeit übernimmt. Lohn nach Übereinkunft. **Frau Jos. Deppenbrock,** Salzstr. 8.

Ordentliches Mädchen für eine Wirtschaft auf dem Lande ges. Geld. muß auch Gartenarb. verst. Z. erfr. Sophienstr. 26, pt. l.

Suche z. 1. April od. 1. Mai ein jg. **Mädchen** für Küche, Hausarb. und zeitw. Bedienen der Gäste. **Frau Ww. G. Bennewald,** Jüdefelderstr. 45.

Zum 1. April cr. suche ich eine zuverlässige **Kinderwärterin** gegen guten Lohn. Frau Rechtsanwalt Dr. **Reineke,** Münsterl. W. Erphostr. 30.

Braves, kathol. **Mädchen** für kl. Haushalt zum 1. April gesucht. Bogenstraße 2, I.

Für die Studienanstalt besuchende Mädchen! Bei 2 Damen aus besserer Familie in Münster m. Nichte (Tochter eines Arztes), welche die Studienanstalt zu Ostern besucht, wird zur Miterziehung und zum geselligen Verkehre junges Mädchen aus guter Familie gesucht. j3a Fr. Off. u. **L M 634** a. d. Exp.

Zum Eintritt 1. Juli cr., evtl. auch früher wird von einem ersten Engros-Geschäft der Kolonialwaren-Branche nebst Kaffee-Rösterei ein tüchtiger

Reisender gesucht. Nur jüngere, energische Herren, die gewandt im Auftreten und durchaus branchekundig sind, sowie mit Erfolg gereist haben, wollen sich unter Angabe ihrer bisherigen Tätigkeit und Beifügung von Zeugnissen melden. Photographie erw. Offerten unter **F F 609** an die Exp.



Fertige Trauer-Kleider-Kostüme-Mäntel.

Kostümröcke - Blusen - Jupons und Morgenröcke.
Trauer-Backfisch-Kleidung.
Ständig grosses Lager in mittler u. besserem Genre.

S. Altmann

Special-Abteilung für fertige Trauerkleidung.
Münster Salzstr. 21.



Aschendorffsche Verlagsbuchhdlg., Münster i. W.

Jede Buchhdlg. liefert

Unsere Erzähler.

Sammlung volkstümlicher Novellen und Romane herausgegeben von Dr. Friedr. Castelle.
Bisher 8 Bände vornehm in Leinen gebd.
(auch 32 Bücher à 25 Pfg.)
jeder Band ca. 420 Seiten
stark nur
1.60 Mk.
Verzeichnis gratis

Aus der deutschen — Südsee. — Mitteilungen der Missionare v. hl. Herzen Jesu. Band I P. Mathäus Rascher M. S. C. u. Baining (Neu-Pommern) Land u. Leute 472 S., gebd. in Orig.-Leinen 6.00 M.

Ruhle Deutsche Afrikareisende der Gegenwart. 4 Bde. Brosch. je 2.00 M., fein gebd. je 3.00 Mk. In 2. Aufl. soeben erschien: 1. Band Gustav Nachtigal. 2. Band Herm. v. Wißmann. Früh. erschien: 3. Bd. Emin Pascha. 4. Bd. Dr. Karl Peters.

Aschendorffs Prachtausg. wertv. Jugendschr. 10 Bde. Jed. Bd. reich ill. u. geb. 3.75 M. 2 Bde. zul. beq. à 3 M. Campe Robinson. Cooper Lederstrumpf Erzähl. 3 Bde. Dichstein Deutsche Märchen. Conscience Der Löwe v. Flandern Scott Bayerlein Conscience Die Opf. der Revolution. v. Archenholz Der siebenjährige Krieg. Mehrfach neu aufgelegt.

Heinr. Conscience Ausgewählte Schriften. 75 Bände. Preis brosch. 56.60 M., gebd. in 19 eleg. Leinwandbänden 68.— Mk. Jeder Band wird einzeln abgegeben. Kompl. Expl. broch. 45.28 Mk., gebd. 56.68 Mk Wiederholte Neuauflagen. (Genaue Verzeichnisse gratis.)

Die Briefe der Dicht. Annette von Droste-Hülshoff, Chr. von Schmid, Erzählungen mit Erläut. v. Prof. Hellinghaus eleg. in 5 Halbleinwandbänden geb. Mk. 6.50. Die Sammlung enthält 38 der schönsten Erzählungen des beliebt. Jugendschriftstellers.

hrsg. u. erläutert von H. Cardauns, 458 S. gr. 8° Mk. 10.—, gebd. in Lieshaberband M. 12.25.

Vorzügliche Photographien

des verstorbenen hochwürdigsten Herrn **Bischofs von Münster Dr. Hermann Dingelstad** (die einzigen Aufnahmen, welche während der Amtszeit des hochwürdigsten Herrn gemacht wurden) werden in verschiedenen Ausführungen und in allen Grössen von mir geliefert.

Heinr. Arnemann, Münster,
Telefon 1466 Photogr. Kunstanstalt **Telefon 1466**
Frauenstrasse 1.

Dr. Kuhn's Haar-Farbe
Nukin besitzt alle Vorzüge, befriedigt alle Ansprüche. 4.—, 3.—, 2.—, 1.50. **Franz Kuhn,** Kronen-Parf., **Nürnberg** Hier: A. & F. Hansmann, Mohr.-Drogerie, Spiekerhof 6.

Thiele's Haarwuchs-Tinktur
ist von Tausenden als bestes Mittel der Welt anerkannt. Beseitigt kahle Stellen, Ausfallen der Haare und Schinnen. Vielmals mit den höchsten Auszeichnungen prämiiert. Flasche 2 Mk., 3 Flaschen 5 Mk. Versand gegen Nachnahme.
H. Monhof, Bogenstrasse 7.



Walzen-Mühle „Stille's Patent"

Vermahlt u. schrotet sämtliche Getreidearten

D.R.Patent.

Laut 3jähriger amtlicher Dauerprüfung durch das Prüfungamt f. landwirtschaftl. Maschinen u. Geräte zu Hannover hat sich mein **Patent-Mahl-Mantel** als äusserst leistungsfähig und dauerhaft erwiesen. In dem Bericht heisst es u. a.: „In dem Mahlmantel liegt die die Stärke der Stilleschen Mühle."
Ausführl. üb. diese Dauerprüfung steht gern zu Diensten.

F. STILLE, Maschinenfabrik, Münster i. W.
Nach Leistung und Arbeiterzahl: **Grösste Specialfabrik Deutschlands.**

Lehr-Institut

für wissenschaftliche Zuschneidekunst.

Erste und älteste Fachschule am Platze Gründlicher Unterricht im **Schnittzeichnen, Maßnehmen und Zuschneiden.** Anfertigung von Costumes, Jacken, Mänteln, Gesellschaftskleidern etc. Aufnahme täglich. Prospekte gratis.
Frau E. Börger,
Harsewinkelgasse 18.



bestes **Waschmittel**

Ein wenig gebrauchtes **Horiz.-Säge-Gatter** mit Lokomobile zu verkaufen. Selbiges kann im Betrieb besichtigt werden, liefert beste Arbeit. Off. u. DJD 3408 an die Exp. p3a

Erzeugnisse
Deutscher Teppich-Webekunst

Mein außerordentlich reich sortiertes Lager in deutschen Teppichen nur
∴ bester Qualitäten ∴
in allen Größen und Stilarten bietet eine vorzügliche Kaufgelegenheit zu sehr vorteilhaften Preisen ∴ ∴ ∴

Chaiselonguedecken. Dekorationen. Gardinen. Stores. Spannstoffe.

F. C. Münch Nachf.

Hermann Odendahl.
Fernruf 109.
Sehenswerte Ausstellung im Schaufenster Ludgeristr. 11.

Magen-Tabletten nach Sanitätsrat Dr. Bachem, ärztl. erprobt u. empfohl. b. Sodbrennen, saurem Aufstoßen, Uebelkeit, Magendruck nach dem Essen, Blähungen, Verdauungsstörung u. Appetitlosigkeit. gr. Sch. 1.20, kl. Sch. —.80 in allen Apotheken. [*

Eintritt frei! Eintritt frei!
Auf zum „Reichsadler"
Steinfurterstraße 25.
Sonntag, den 12. März
Großes Konzert,
ausgeführt von der Kapelle des Kürassier-Regiments.
Anfang 3½ Uhr. — Ende 11 Uhr.
Eintritt frei! Eintritt frei!

Permanente Motoren-Ausstellung

Münster i. W., Hansaring 9. Telefon 1386.
Inh.: **M. W. Hübsch,**
Repräsentant der Gasmotorenfabrik A.-G. Gebr. Körting in **Körtingsdorf** i. H.
(Beschäftigt allein über 2000 Arbeiter).
— Aktienkapital 20 Millionen Mark. —
Eigene Fabriken: Körtingsdorf, Moskau, Wien, Sestri, Ponente, Genua.
Weltruf
geniessen wegen vollkommenster Konstruktion die Fabrikate und
MOTOREN von Gebr. Körting A.-G.
Besichtigung auch Sonntags ohne Kaufzw. ff. Referenz. Kataloge, Kostenanschläge u. Besuche kostenfr. auf Anfr. M. W. Hübsch, Münster, Repräs. der Firma Gebr. Körting. Ausstellung, Büro und Reparaturwerkstatt Hansaring 8 Telef. 1386. Vertreter u. Vermittler ges. auch im Stadtbez

Peru Guano

Löwenmarke
garantiert echt direkt importiert



seit mehr als 40 Jahren der bewährteste Dünger.

» Alkoholkranke «
finden liebevolle Aufnahme in der von Trappistenpatres geleiteten
Heilanstalt St. Bernardshof bei Maria-Veen in Westf.,
Bahn- und Poststation,
Telefon Groß-Reken Nr. 10.
Gesunde Lage, herrliche Park- und Gartenanlagen, schöne, luftige Räumlichkeiten, Zentralheizung und Bade-Einrichtung, freie Benutzung von Billard, Kegelbahn, Klavier, Harmonium, Bibliothek. Hausarzt kostenlos.
Günstige Heilerfolge bei schwierigsten Fällen.
Pension pr. Tag 1,75 Mk. für Schlafsaal und 2,25 Mk. für Einzelzimmer.
Weitere Auskunft bereitwilligst durch die
Direktion.

Aktentaschen, Schreibmappen, Brieftaschen, Portemonnaies, Visites
in grosser Auswahl
Louis Espagne,
Papier- u. Schreibwaren.
Ludgeristr. 93/94.

Bei Kauf Beteiligung größte
Vorsicht.
Wirklich reelle Angebote verkäuflicher, hiesiger und auswärtiger Geschäfte, Gewerbebetriebe, Zins-, Geschäfts-, Fabrikgrundstücke, Güter, Villen usw. und Teilhabergesuche jeder Art finden Sie in meiner reichhaltigen Offertenliste, die ich jedermann bei näherer Angabe des Wunsches vollkommen kostenlos zusende.
E. Kommen Nachf.,
Köln a. Rh. 23, Kreuzgasse 8.

Landschaftsgärtner
empfiehlt sich in
Neuanlagen
sowie zur **Instandsetzung** derselben.
Lieferung von
Formholz, Zierkräucher, Rosen und Stauden.
Carl Benning,
Gallitzinstr. 16 I.

Totenbriefe, Totenzettel
werden schnell und billig angefertigt.
Aschendorffsche Buchdr.
Aufträge wolle man abgeben **Michaelisplatz 9** (Exp. d. Münst. Anzeig. u. Volksztg.) oder **Klosterstraße 31—32.**

†
Das
Sechswochen-Seelenamt
für die verstorbene
Frau G. Dickes
findet am Montag, 13. März, morgens 8 Uhr, in der Liebfrauenkirche statt, wozu Verwandte und Bekannte freundlichst eingeladen werden.

1. Ziehung der 3. Klasse 224. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Im 10. und 11. März 1911.) Nur die Gewinne über 144 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. Die Gewinne entfallen auf die bezeichneten Lose beider Abteilungen. Ohne Gewähr.

10. März 1911, vormittags. Nachdruck verboten.

144 76 257 482 1148 386 555 2166 277 630 963 3288 601 801 56 936 79 4262 81 508 24 986 [400] 51-3 393 426 52 75 550 86 648 6259 399 984 7220 88 337 547 735 53 840 938 91 8233 [300] 40 [300] 41 79 95 302 571 801 82 [300] 923 70 9207 335 [300] 626 979

10049 219 469 78 550 610 12 761 809 909 11429 583 617 12467 677 95 860 984 1 310 424 70 591 646 868 [300] 14222 518 59 807 15242 490 585 649 792 894 956 [300] 16185 480 17024 122 48 469 605 766 913 18325 55 865 95 972 19026 35 866 933 [300]

20223 748 21490 556 898 910 36 86 22088 356 463 547 98 661 65 95 999 23528 71 610 806 55 24053 758 808 [300] 25036 464 74 938 26228 341 42 400 615 27115 431 34 73 28074 159 412 521 600 35 715 43 69 827 32 29128 399 448 995

30049 52 188 349 81 573 786 88 816 31051 71 [400] 67 407 63 675 858 32115 31 535 40 694 737 61 86 33081 231 402 567 618 813 34110 279 470 685 799 911 35105 232 6 8 861 36 42 572 788 41 [300] 929 65 76 [300] 37411 605 878 38081 520 655 714 982 39331 [400] 38 466 999

40113 315 697 41150 204 321 [300] 42086 761 66 825 43175 271 441 772 842 944 44239 3 5 98 42 482 [300] 516 93 99 819 45176 321 [300] 28 34 827 46195 305 413 515 750 47006 14 143 247 60 94 589 665 48089 [500] 162 [500] 224 43 59 436 557 764 969 49001 25 42 418 89 880 97

50401 829 51078 [300] 216 40 333 60 519 59 733 [500] 807 27 9 2 43 52013 216 338 64 522 90 972 53237 352 62 916 54277 455 [300] 709 78 55009 319 419 64 66 725 56089 409 573 743 61 [300] 874 573 8 58049 296 300 [300] 527 801 81 82 59020 175 202 23 68 306 817 21 86 930

60208 508 47 61074 281 320 509 98 941 42 73 62101 393 593 [400] 63072 107 280 [300] 368 460 510 660 64096 369 526 65074 382 494 521 [400] 853 989 66297 304 586 644 19 88 99 782 90 67006 176 [300] 210 635 708 44 881 88 69484 661

70115 619 726 842 965 71053 96 [1000] 140 556 72078 661 73351 85 576 613 [400] 29 74359 417 84 709 90 75127 202 4 429 516 663 908 93 76083 132 320 [300] 706 830 932 77073 178 233 98 351 67 464 97 756 78558 693 861 995 79346 57 553 711 828 70

80113 [300] 76 251 303 13 686 762 804 [3000] 975 81193 94 383 429 506 74 [300] 884 [400] 82300 59 460 527 54 932 83052 92 [70] 180 423 [300] 84 13 91 474 673 728 922 85161 75 246 311 403 569 647 744 [500] 801 [300] 86008 423 634 712 992 87323 572 699 749 88082 189 606 58 814 89019 45 83 541 59 659 959 72

90264 381 91941 92892 945 57 93113 90 267 312 788 929 94042 397 95070 291 306 458 [400] 96290 873 97588 899 20 956 98064 240 43 [1000] 334 97 731 93 823 900 99024 410 15 57 715 62

100638 682 724 28 101037 [500] 269 435 593 846 102192 242 70 393 810 103121 5-2 104088 192 524 64 681 921 105633 791 [300] 106000 224 32 108111 490 96 581 753 94 820 45 109 62

110143 372 523 52 676 111033 86 578 641 85 899 941 112250 673 113018 134 54 208 539 94 875 [500] 114036 19 462 536 700 58 115116 [300] 209 577 716 [300] 116728 95 55 81 117208 312 28 558 [300] 836 118015 87 589 78 119007 178 283 431

120333 93 557 703 90 121110 41 298 738 122028 200 70 788 123110 [300] 214 471 [400] 532 693 124069 126 214 15 875 99 970 125139 58 410 605 126004 197 326 445 836 960 93 127127 270 536 868 128198 236 84 340 914 129090 258 564 93 723

130236 [400] 304 480 761 813 961 131038 82 557 [500] 86 98 819 132098 187 213 133100 76 291 461 68 591 715 [300] 963 134117 545 841 135242 532 136096 3.0 648 61 70 801 69 137369 95 574 722 138185 250 354 417 57 [400] 519 785 139121 411 27 739

140354 586 852 141374 98 584 622 717 45 864 142214 346 797 143486 633 81 855 [300] 144003 [300] 20 82 [10000] 487 572 92 145418 557 63 611 146111 419 85 582 668 147052 61 89 114 351 529 800 79 148289 377 851 902 149048 256 89 541 69 72 625

150599 151160 87 342 445 836 152484 875 926 153009 104 255 401 504 31 601 30 722 950 154139 49 918 [3 0] 68 1552.0 333 8.0 929 156040 [300] 409 157 03 38 58 533 736 93 893 158075 193 283 708 847 159 22 415 648 982

160034 219 22 714 909 52 71 161078 165 324 92 464 [5000] 648 856 162072 274 75 368 83 549 631 44 89 740 853 913 163503 569 987 164596 676 887 165077 217 354 542 702 918 166 66 157 333 95 565 67 873 [300] 928 167372 411 33 58 72 76 91 500 44 937 168231 508 92 616 703 34 57 901 169212 424 54 62 602 729 54

170089 129 171048 134 282 609 23 913 172471 545 790 943 68 173172 74 99 227 50 304 70 479 856 174366 436 707 3 01 846 54 946 175118 396 [300] 776 176026 124 37 231 524 97 651 [300] 850 76 80 88 177621 932 178015 28 128 262 547 97 928 [300] 179016 234 584 642 806

180291 791 181139 404 50 519 673 783 [300] 862 182069 465 576 704 36 883 183086 142 403 64 907 184419 86 185090 284 406 53 791 885 86 937 186224 856 187013 17 797 980 188042 708 44 815 77 903 189076 397 99 490 860 963

1. Ziehung der 3. Klasse 224. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Im 10. und 11. März 1911.) Nur die Gewinne über 144 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. Die Gewinne entfallen auf die bezeichneten Lose beider Abteilungen. Ohne Gewähr.

10. März 1911, nachmittags. Nachdruck verboten.

90311 25 37 89 647 946 91172 263 82 493 502 668 945 58 92101 69 251 463 [300] 93148 571 94190 247 67 812 99 915 95095 141 229 348 461 94 96 94 218 547 906 97005 105 10 61 260 334 752 876 98070 110 58 359 93 512 758 77 894 99076 140 95 584 699 925

100223 368 623 90 700 944 101002 261 380 483 880 102230 94 [300] 341 637 843 103325 916 43 104087 311 542 105102 140 73 106072 82 [500] 164 68 249 706 887 952 107021 [1000] 269 591 [300] 829 [300] 108349 452 568 683 720 [400] 109205 380 502 673 742 885 91

110162 68 596 693 [300] 847 976 111256 671 73 716 112419 86 516 77 113038 86 114001 189 869 907 [300] 115123 293 305 505 116007 93 655 875 [400] 117678 742 72 9 4 75 97 [300] 118254 355 677 721 119054 56 162 208 67 348 52 [400] 466 755 948

120149 843 121063 144 87 344 709 932 122147 64 66 890 121262 335 421 79 663 786 92 124147 [300] 74 231 677 924 125421 20 605 770 973 126088 171 313 [300] 508 741 950 127132 257 520 73 [300] 94 715 921 128028 119 215 311 484 701 129 87 [300] 105 54 887

130 33 598 608 714 131120 648 132284 993 133019 68 99 180 393 725 134039 99 235 39 559 687 758 135017 293 591 610 853 [300] 62 915 97 136793 875 137292 464 608 899 138106 25 77 424 645 712 908 9 41 139915

140026 42 362 741 892 [300] 141195 851 406 10 592 629 142219 560 728 29 904 143026 169 72 218 585 779 [400] 887 144101 451 99 609 70 818 145272 846 93 929 146006 331 438 64 532 147289 382 [300] 570 929 148390 409 50 [400] 583 726 949 149133 557 [300] 697 851

150078 501 712 32 910 151308 630 152000 19 27 44 80 171 3 6 87 841 153095 185 312 93 [300] 99 547 154245 345 447 57 960 155032 226 482 504 53 837 [400] 44 966 156417 612 62 74 710 15 862 157227 351 462 90 696 158020 390 679 843 159196 280 700 35 859 64 902

160006 835 936 161299 383 407 663 162328 414 17 709 [300] 163251 493 164189 257 332 540 612 36 709 96 821 74 922 165479 692 948 166106 472 592 735 167 24 59 587 69 887 168046 48 420 727 823 63 937 169170 670 973

170205 94 372 409 504 93 615 16 703 23 838 171257 329 434 90 508 9 727 172050 536 705 173208 329 95 419 526 652 60 757 878 96 979 174235 358 491 564 765 969 175110 415 98 560 686 929 42 176330 90 702 [75000] 75 [400] 172275 348 69 413 29 32 45 49 178059 428 62 [1000] 619 [300] 86 962 92 179465 71

180887 88 181167 [500] 490 [300] 796 182365 408 183015 140 845 463 184677 [400] 767 925 185262 340 67 [400] 590 792 804 122 186715 971 187032 88 167 252 719 80 846 188208 322 573 899 189123 228 626 [500] 717 938

Im Gewinnrade verblieben: 2 Gewinne zu 50000, 2 zu 30000, 2 zu 15000, 2 zu 5000, 6 zu 3000, 8 zu 1000, 26 zu 500 Mk.

Die neue Mode in Herren-Kleidung

In meinem umfangreichen Spezial-Geschäft finden Sie alle Neuheiten der Saison.

Ich führe fertige Kleidung in reicher Auswahl neben einfachen aber trotzdem guten, sowie besseren Arten, auch das Feinste und Vollkommenste, welches in Stoffen und Ausführung von bester Maßarbeit kaum übertroffen wird, für jede Figur tadellos passend.

Bei sämtlichen, selbst den billigsten Artikeln ist der Hauptwert auf tadellosen Sitz, dauerhafte Verarbeitung und gute tragbare Stoffe gelegt. Alle anderen Anzüge sind auf Roßhaar gearbeitet und bieten vollständig Ersatz für Maß.

F. Stegemann Nachf.

12 Photographien

Visit. glanz 1.90 | Visit. matt 4.00
Cabinet, „ 4.90 | Cabinet, „ 8.00

Atelier „Rembrandt“ Prinzipalmarkt 26, gegenüber dem Rathaus.

Dalli-Seifenpulver ist und bleibt **das Allerbeste**

Zur Kommunion empfehle weisse **Kleiderstoffe** in jeder Preislage. **Werner Hüsing,** Roggenmarkt 4.



Kleiderstoffe

für die Kommunion und Konfirmation.

Schwarze Stoffe.

Kammgarn-Cheviot, reine Wolle, 90—110 cm breit, gute, dankbare Qual. Meter 1.85, 1.25, 95 ₰

Satintuch, reine Wolle, 90—110 cm breit bewährte, tiefschwarze Ware Meter 2.90, 2.25, 1.65

Diagonal, reine Wolle, 90—110 cm breit äusserst solide Ware Meter 1.90, 1.65, 1.35

Popeline, reine Wolle, 110 cm breit in nur besten Qualitäten Meter 3.50 3.00 2.50

Weisse Stoffe.

Kammgarn-Cheviot, reine Wolle, 90—110 cm breit, das Beste im Tragen Meter 2.50, 1.85, 1.45

Woll-Batist, reine Wolle, 90—110 cm breit, besonders beliebte Qualität Meter 2.25, 1.75, 1.35

Popeline, reine Wolle, 110 cm breit, aparte, elegante Ware Meter 4.25, 3.20 2.50

Weiss Batist, getupft, bestickt und mit Lochstickerei Meter 125, 95, 65 ₰

Farbige Kleiderstoffe, moderne Frühjahrs-Neuheiten

∴ ∴ ∴ in schöner, reichhaltiger Auswahl. ∴ ∴ ∴

Handschuhe — Strümpfe — Gürtel in grossen Sortimenten. **Kränze u. Schleier** **Taschentücher, Anstandsröcke, Korsetts** in jeder Preislage.

Bitte meine Schaufenster zu beachten!

Alfred Hochstetter

Modernes Kaufhaus.

Zur Konfirmation empfehle schwarze **Kleiderstoffe** in jeder Preislage. **Werner Hüsing,** Roggenmarkt 4.

Zähne vorzügl. Passen und Naturtreue — garantiert — von der einfachsten bis elegantesten Ausführung. **Nervtöten, Zahnziehen, Plomben.** **C. Bröcker's Zahn-Atelier** Inh. **J. Klugmann,** Münster i. W., Ludgeristr. 114. Sprechstunden v. 9—6 Uhr.

Zahn-Atelier von **Frau M. Kruse,** Prinzipalmarkt 11, Alphonsus-Buchhandlung.

Patent-Bureau Joh. Schröder, gegenüber d. Clemenskirche, Münster i. W.

Berliner Café. Vornehm. modernes Familien-Café. Eigene Conditorei. Bestellungen in u. außer dem Hause in sorgfält. Ausführung. a°

Neu eröffnet! Konditorei u. Café **Zum Lichtspielhaus** 1. Et. Salzstr. 25. H. Haverkamp.

Gasthof A. Elberfeld, **Albersloh,** empfiehlt den verehrl. Gesellschaften und Vereinen seinen erstklass. eingerichteten **Konzert- u. Theatersaal** mit großart. Bühne. a°

W. SPINDLER Berlin C und Spindlersfeld bei Cöpenick. **Annahme für Münster** bei w6a **Geschw. Dorenberg,** Prinzipalmarkt 28, **Elise Weglage,** Frauenstr. 41. **Portogebühren** werden seitens der Annahmestelle nicht erhoben.

Färberei und Chemische Waschanstalt.

Speck, Pfd. 80 Pfg., **Schmalz,** garantiert rein, Pfd. 65 Pfg., **Kochmettwurst,** Pfd. 80 Pfg. **Plockwurst,** Pfd. 1,20 Mk., **Leberwurst,** ohne Mehl, Pfd. 60 Pfg. **Rotwurst,** ohne Mehl, Pfd. 60 Pfg. **W. Horstmann,** Salzstr. 30.

Stenographenverein „Münster“ (Einigungssystem Stolze-Schrey)



Der nächste Anfängerkursus beginnt am Montag, den 13. März 1911, abends 9 Uhr, im Hotel Küpper-Fechtrup hier, Ludgeristr. 56. Das Kurushonorar beträgt einschließlich Lehrmittel 7,50 Mk. Anmeldungen werden an den Vorstand erbeten. a2b **Der Vorstand.**

Carmol tut wohl hilft über Nacht Carmol ist in allen Apotheken und Drogerien erhältlich! Carmol-Fabrik Bingenberg i. Mosel

Zu haben bei A. & F. Hausmann, Mohren-Drogerie, Otto Krumbein, Serratii-Drog., O. Rosengarten u. A. Rochol, Apoth. in Horstmar; Adolf Schürmann, Telgte, Markt Ecke. a°

Feines Bierrestaurant zu vermieten.

In der aufblühenden Hafenstadt **Emden** ist **ein feines Bierrestaurant,** mit kleinem und großem Inventar vollständig eingerichtet, in bester Lage der Stadt unter sehr günstigen Bedingungen zu vermieten.

Es wurden im letzten Jahre **ca. 370 hl Bier** darin verkauft. Das Geschäft ist leicht zu übersehen, mit wenigem Personal zu bewirtschaften und bietet tüchtigem Fachmanne eine sichere Existenz.

Unbescholtene und tüchtige Reflektanten, die in der Lage sind, eine Kaution von M. 3000 zu stellen, wollen bald Ihre Offerten unter No. **A F 2170** an **Rudolf Mosse Cöln** einsenden. w3c

Ohlendorff's Peru-Guano **„Füllhornmarke“** ist neben Stallmist das sicherst wirkende und vorteilhafteste Düngemittel.

Prima echten Ohlendorff'schen Peru-Guano **„Füllhornmarke“** liefert **Westfälische Central-Genossenschaft Münster i. Westf.**

Ausverkauf wegen Umbau!

Um Platz zu schaffen, verkaufe ich bedeutend unter Preis:

Einen Posten schwarze Kleiderstoffe
Einen Posten creme Kleiderstoffe
zur
Kommunion u. Konfirmation
sehr geeignet.
Reste!

Einen Posten engl. Kostümstoffe
Einen Posten uni Kleiderstoffe
Einen Posten Blusenstoffe
Einen Posten Seidenstoffe,
wie: Foulards, Blusenseiden, Eoliennes.
Reste!

August Ostmann,

Ludgeristrasse 1-2.

Schöne Vereinslokale und eine schöne w2a **Kegelbahn** mehrere Tage in der Woche frei. **Restaurant Deutscher Kaiser,** Hoppmann, Jüdefeldertr.

Restaurant Deutscher Kaiser Hoppmann.

Heute Sonntag **musikalische Unterhaltung** durch die Hauskapelle. Heute besonders zu empfehlen: **Deutsche Kaiser-Schüssel.**

Kaiser-Panorama. Agidiistraße 5. Filiale aus Berlin (Passage). Vom 12. März bis 19. März: **Neu! Aegypten. Neu!** Geöffnet von morgens 10 bis abends 9 Uhr. a2a

Alte 13er 15. R. 4. Kompagnie. **Versammlung** beim Kameraden **Jos. Schmitz,** Buddenstraße, am Montag, den 13. März, abends 8½ Uhr. Tagesordnung wird bekannt gegeben. **Der Hauptmann.**

Kronenburg Wesselerstraße. **Sonntag: Abendunterhaltung** mit nachfolgendem — **Tanzkränzchen.** — **Der Vorstand.**



Sonntag, den 12. März 1911, nachmittags 3½ Uhr: a2b **Großes Konzert** der Infanterie-Kapelle. Leitung: Musikmeister Guenzel.

Centralhof. Nur kurze Zeit **Ausschank** von **Löwenbräu Märzen.**

Das **Sechswochen-Seelenamt** für den verstorbenen Schlossermeister **Carl Haape** findet am Dienstag morgen um 8 Uhr in der Liebfrauen-Pfarrkirche statt, wozu Verwandte und Bekannte freundlichst eingeladen werden. **Familie Haape.**

Das **Sechswochen-Seelenamt** für die verstorbene **Frau Ww. Hermann Wiese** findet statt am Montag, den 13. d. M., morgens 7¼ Uhr in der Herz Jesu-Kirche, wozu Verwandte u. Bekannte sowie Mitglieder des Müttervereins frdl. eingeladen werden.

Danksagung. Für die vielen Beweise inniger Teilnahme bei dem Hinscheiden meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, und bei dem bald darauf erfolgten Tode meiner lieben Tochter, unserer guten Schwester **Gertrud Dreisilker** spreche ich im Namen unserer Familie meinen innigsten Dank aus. **W. Dreisilker.**